

LANDESHAUPTSTADT

Deutsch



WIESBADEN ²⁰¹⁵ STADTFÜHRUNGEN




WIESBADEN



Wiesbaden Marketing GmbH

www.wiesbaden.de

SO PRICKELND KANN
TROCKEN SEIN



Wiesbaden entdecken – erleben – erfahren

Hessens Landeshauptstadt Wiesbaden hat viel zu bieten. Die Stadt kann sich einer langen Geschichte erfreuen, die sich unter anderem in ihrer beeindruckenden Architektur ausdrückt, und sie hat viel zu erzählen: Von berühmten Persönlichkeiten, die in Wiesbaden lebten und wirkten, und von bewegten kulturellen Entwicklungen einst und heute. Wir laden Sie ein, diesen Facettenreichtum zu entdecken, zu erleben und zu erfahren. Ob Sie die Stadt etwa mit der kleinen Stadtbahn THermine gemütlich zurückgelehnt kennenlernen, sich Stadtrundgängen zum hautnahen Entdecken anschließen oder die Stadt aktiv erleben und Wiesbaden mit dem Segway erobern – Sie haben die Wahl! Als „Stadt der kurzen Wege“ eröffnen sich in Wiesbaden die vielfältigsten Eindrücke. Hier finden sich gewachsene Villenviertel, von wilhelminischen Prachtbauten gesäumte Alleen, idyllische Grünanlagen und Parks inmitten der Innenstadt und Schlösser, in denen einst die nassauischen Herzöge residierten. Wie sich die Stadt anno dazumal präsentierte, lässt sich vortrefflich bei inszenierten Stadtrundgängen erleben, bei denen Wiesbaden auch als „Stadt der heißen Quellen“ eine Rolle spielt. Bei Führungen durch verschiedene Quartiere erschließt sich die Entwicklung der Stadt, deren reichhaltiges kulturelles Leben sich in einer Vielzahl von Museen widerspiegelt. Doch auch imposante Kirchen und Friedhöfe zeugen vom bewegten gesellschaftlichen Leben Wiesbadens. Und das wäre ohne Labsal für den Magen schlicht undenkbar: Entdecken Sie im Rahmen der Stadtführungen auch „Wiesbadener Köstlichkeiten“ und damit etwa den Neroberg, Wiesbadens Hausberg, auf dem der weltberühmte Riesling angebaut wird.

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Entdecken und Genießen der Vielfalt in Wiesbaden!

**WIESBADEN ZUM KENNENLERNEN**

12

Facettenreiches Wiesbaden – Stadtrundgang zum Kennenlernen	13
Weihnachtliches Wiesbaden – Stadtrundgang zum Sternschnuppen Markt	13
Herzlich Willkommen zum Wiesbaden – Stadtspaziergang mit dem Audioguide!	14
Stadtrundfahrt mit THERmine, der kleinen Stadtbahn	16

**INSZENIERTE ERLEBNISFÜHRUNGEN**

18

Der Spielmann mit seiner Laterne	19
Franz und Fredericke Fabricius zwanzigster Kuraufenthalt	19
Emma, das Brunnenmädchen	20
Adel verpflichtet	20

**STADT DER HEISSEN QUELLEN**

22

Von Quellen und Badhäusern: Das Wiesbadener Quellenviertel	23
Kaiser-Friedrich-Therme	23
Führung zu den Wiesbadener Thermalquellen	24
Sirona, Diana und Frau Fischer... An Wiesbadens heißen Quellen	24
Wiesbaden: Die Bade- und Luxusstadt des 19. Jahrhunderts	25

**STADTGESCHICHTE UND IHRE ARCHITEKTUR**

26

Vom Glanz der Weltkurstadt: Eine Promenade entlang der „Rue“	27
Frauen in Bewegung – 1968 und die Folgen	27
Historismus vom Allerfeinsten – ein Spaziergang durch die Architektur des 19. Jahrhunderts	28

Themenführungen	28
Blaues Blut und grüner Rasen: Die Umgebung des Kurparks	28
Stilles Wiesental und stadtnahe Attraktionen: Das Nerotal	29
Der Neroberg – ein Kulturdenkmal	29
Hausberg der Wiesbadener und Grabstätte der Herzogin: Der Neroberg	30
Wiesbaden und seine Spielbank	30
Die neue Frau – Wiesbaden in den 1920er Jahren	31
Von Menschenfreunden und vornehmen Herrschaften: Die Kapellenstraße	31
Frauen in die Politik – Wiesbaden nach 1945	32
Nostalgisch, schräg und kultig Die Nerobergbahn – Wiesbadens romantisches Wahrzeichen	32
Villenrundgang I: Solmsstraße, Gustav-Freytag-Straße, Beethovenstraße	33
Von Handwerkern und dienstbaren Geistern: Das Bergkirchenviertel	33
Jagdschloss Platte	34
Von Hinterhöfen und sozialem Wohnungsbau: Das Wiesbadener Westend	34
Villenrundgang II: Südliches und Nördliches Nerotal	35
Durch die Kuranlagen ins Mittelalter: Die Sonnenberger Promenade	35
Die Wiesbadener Rue – Eine Prachtstraße im Spiegel der Zeit	36
Von Römern und Händlern: Die Wiesbadener Einkaufsmeile und das Schiffchen	36
Vom Nerotal zum Neroberg	36
Von Tor zu Tor – Vom Stumpfen Tor zum Stadtter quer durch das alte Wiesbaden	37
Villenrundgang III: Rund um den Kurpark	37
Von Projekten, Katastrophen und viel Verkehr: Der klassizistische Süden	38

Von Kirchtürmen und großbürgerlicher Pracht: Der Kaiser-Friedrich-Ring	38
Auf den Spuren der Herzöge zu Nassau	39
Die „Rue“ bei Nacht – Wiesbaden Illuminiert	39
Von Künstlern, Stadtplanern und vom Widerstand: Südstadt und Adolfsallee	40
Von Kirchen, Koren und Kasernen: Die Rheinstraße	40
Von innovativen Betrieben und mehr als 30 Hotels und Pensionen: Die Taunusstraße	41
Henkell & Co. Sektkellerei – So prickelnd kann Trocken sein	41
Schloss Biebrich	42
Das Wiesbadener Stadtschloss – Hessischer Landtag	42
Vortragsreihe „Kulturerbe Wiesbaden“ 2015	43
Handel und Wandel am Rhein	44
Liebenswertes Kostheim – Siedlungs- entwicklung an der Mainmündung	44
Gemarkung Kostheim – Wanderung zwischen Wein und Main	45
Von üppigen Fassaden und den Wohnungsnotén der 1920er Jahre: Das Rheingauviertel	45
Das „Katzeloch“ bei Nacht – Wiesbaden Illuminiert	46
Wien liegt „auch a bisserl!“ in Wiesbaden	46
Wenn der weiße Flieder wieder blüht – Film in Wiesbaden	47
Der Wiesbadener Hauptbahnhof	47
 KIRCHEN UND FRIEDHÖFE	48
Türen auf! Marktkirche und Bonifatiuskirche gemeinsam entdecken	49
Dahinter schauen. Wiesbaden-Exkursionen	49
Die Lutherkirche – ein Juwel des Jugendstils	50
Von Kellern, Kirchen und Kastellen: Maria Hilf und Alter Friedhof	51

Nun aber bleibt Glaube, Hoffnung, Liebe: Der Wiesbadener Nordfriedhof	52
Russland in Wiesbaden: Griechische Kapelle und Russischer Friedhof	52
Engelführung in der Marktkirche zum Auftakt der Sommerferien für Groß und Klein	53
Die Marktkirche – der Nassauische Landesdom	53
160 Jahre Russische Kirche auf dem Neroberg	54
Begraben aber nicht vergessen Frauengräber auf dem Nordfriedhof	54
Der Wiesbadener Nordfriedhof	54
Der Russische Friedhof auf dem Neroberg	55
Ein Gang über den Alten Friedhof	55

 **BERÜHMTE PERSÖNLICHKEITEN** **56**

Glücklich allein ist die Seele, die liebt: Liebe in Wiesbaden	57
Richard Wagner in Biebrich	57
Alexej von Jawlensky in Wiesbaden	58
Frauen in Wiesbaden Spurensuche in der Stadt	58
Prachtvolle Villen und ihre prominenten Besitzer	59
Auf Goethes Spuren	59

 **WIESBADENER KÖSTLICHKEITEN** **60**

Teatime im Café Blum	61
Pulsierend, frisch und köstlich duftend!	61
Neroberg – Der Weinberg	63
Kulinarischer Stadtrundgang durch Wiesbaden – Stadtgeschichte schmackhaft gemacht	63

KUNST & MUSEEN 64

Museum Wiesbaden	65
Das Aktive Museum Spiegelgasse für Deutsch-Jüdische Geschichte	66
frauen museum wiesbaden	66
Murnau-Filmtheater	67
Nassauischer Kunstverein Wiesbaden	67
Harlekinäum	68
Schaufenster Stadtmuseum	68
Schloß Freudenberg	68

NATUR & KULTUR 70

Wiesbadener Wilkräuterspaziergänge 2015	71
Apothekergarten	72
Gartenkunst und Gartenkünstler im Schlosspark Biebrich – gartenhistorische Führungen	72
Tier- und Pflanzenpark Fasanerie	73
Die Macht der Wilden Frau – Waldspaziergang	73
Die Wiesbaden-Formation und die Mosbach-Sande im Dyckerhoff-Steinbruch in Wiesbaden	73
Das Grüne Wiesbaden – Spaziergang von den Reisinger-Anlagen bis zum Apotheker-Garten	74
Das Wesen Baum – Geschichten, Märchen... Waldspaziergang	74

WIESBADEN AKTIV ERLEBEN 76

SEGWAY – Durch Wiesbaden schweben	77
-----------------------------------	----

VERANSTALTER ÜBERSICHT 78

ALLES AUF EINEN BLICK 92

WIESBADEN ZUM KENNENLERNEN

Die hessische Landeshauptstadt im Überblick: Ob beim Samstagsrundgang, bei einer Fahrt mit der kleinen Stadtbahn THERMINE oder einer Erkundung auf eigene Faust – auf unterschiedlichste Art und Weise haben Sie die Möglichkeit Wiesbaden kennenzulernen.

INSZENIERTE ERLEBNISFÜHRUNGEN

Ob Sie beim nächtlichen Spaziergang dem Stadtarchivar mit seiner Laterne folgen, sich auf den Heiratsmarkt der ehemaligen Weltkurstadt wagen, das Brunnenmädchen Emma und den Kurgast Gustave durch eine Stadt der Gegensätze und Widersprüche begleiten oder dem 20. Kuraufenthalt des Ehepaares Fabricius beiwohnen – amüsante Unterhaltung auf hohem Niveau ist Ihnen garantiert!

STADT DER HEISSEN QUELLEN

Bereits die Römer nutzten die heißen Quellen in Aquae mattiacorum, noch heute ist das Stadtbild geprägt von dampfenden Brunnen. Die Bewohner der Stadt und besonders internationale Gäste schätzen die heißen Quellen, deren Wirkung und Wiesbaden als modernen Gesundheitsstandort. Tauchen Sie ein in das Thema der heißen Quellen, die Wiesbaden berühmt gemacht haben.

STADTGESCHICHTE UND IHRE ARCHITEKTUR

Wer Wiesbadens Geschichte und Leben intensiv durch alle Epochen hinweg von der Entwicklung des Legionsortes „Aquae Mattiacorum“ zur Weltkurstadt des 19. Jahrhunderts und zur heutigen Hessischen Landeshauptstadt kennenlernen möchte, dem bietet sich hier ein ausgiebiges Angebot an Stadtführungen, Erkundungen, Vorträgen und Besichtigungen.

KIRCHEN UND FRIEDHÖFE

Geführte Rundgänge zu den großen Wiesbadener Kirchen und Friedhöfen ermöglichen zum einen auf den Spuren kirchlichen und religiösen Lebens in Wiesbaden zu wandeln und zum anderen das Beobachten der unterschiedlichen Bauphasen des Historismus.

INHALT



BERÜHMTE PERSÖNLICHKEITEN

Der Name Wiesbaden ist untrennbar mit zahlreichen berühmten Persönlichkeiten verbunden, dazu gehören u.a. der Expressionist Alexej von Jawlensky, der Dichter Johann Wolfgang von Goethe oder Richard Wagner. Erfahren Sie die Geschichten dazu!



WIESBADENER KÖSTLICHKEITEN

Mitgehen und Genießen! Erfahren Sie Eindrucksvolles über Traditionsunternehmen und heutige Produktionen wie Weinanbau in Wiesbaden und Manufakturen mit feinen Köstlichkeiten, erleben Sie den Wiesbadener Wochenmarkt oder probieren Sie den Wiesbadener Rebensaft. Hinein ins Vergnügen!



KUNST & MUSEEN

Das kulturelle Spektrum Wiesbadens ist breit gefächert und bietet neben dem Höhepunkt Museum Wiesbaden mit seiner umfangreichen Jawlensky-Sammlung eine Fülle an Highlights, die sich dem Besucher insbesondere durch die Teilnahme an einer der öffentlich angebotenen Führungen erschließen.



NATUR & KULTUR

Vom renomierten Apothekergarten bis hin zur Gartenkunst im Biebricher Schlosspark – eine reizvolle Auswahl an Natur-Kultur-Erlebnissen steht zur Auswahl.



WIESBADEN AKTIV ERLEBEN

Mit dem Faktor Sport auf Entdeckungstouren kommen! Per Segway – für Spass und gute Laune ist gesorgt.





1. WIESBADEN ZUM KENNENLERNEN



Facettenreiches Wiesbaden – Stadtrundgang zum Kennenlernen

i S. 90

Während Ihres Rundgangs erfahren Sie Wissenswertes und Überraschendes über die Geschichte und das Leben in der hessischen Landeshauptstadt. Ob Kurhaus, Hessisches Staatstheater oder imposante Villen – repräsentative Bauten prägen das Gesicht der Stadt. Hier in der „Stadt der heißen Quellen“ gibt es rund um das Thermalwasser, die Brunnen und Wiesbaden als Weltkurstadt des 19. Jahrhunderts Eindrucksvolles zu berichten. Der Rundgang führt unter anderem auf den Schlossplatz mit altem und neuem Rathaus, zur Marktkirche als höchstes Gebäude der Stadt und zum ehemaligen Stadtschloss der Herzöge von Nassau, heute Sitz des Hessischen Landtags.

Feb **Februar bis April** jeden Samstag 10:30 Uhr
Mai bis Oktober jeden Samstag 10:30 + 14:30 Uhr
Nov **November** jeden Samstag 10:30 Uhr

🕒 ca. 1½ Stunden

📍 Wiesbaden Tourist Information, Marktplatz 1

📍 Wiesbaden Tourist Information, Marktplatz 1

💰 **8,50** pro Person | **6,50** Reihagäste
4,80 Kinder (6 bis 12 Jahre)

➔ **Tipp!** Für englischsprachige Gäste: Von Juni bis Oktober jeden Samstag „Well-rounded Wiesbaden“ walking tour 14:00 Uhr

Veranstalter: Wiesbaden Marketing GmbH

Weihnachtliches Wiesbaden – Stadtrundgang zum Sternschnuppen Markt






i S. 90

Ein Stadtrundgang durch Wiesbaden bekommt in der Adventszeit durch den Sternschnuppen Markt eine ganz besonders festliche Note. Eingebettet in die malerische Kulisse zwischen Rathaus, Stadtschloss und Marktkirche bietet der Markt vom 24. November bis zum 23. Dezember 2015 eindrucksvolle Handwerkskunst und originelle Kostbarkeiten. Neben bewährten,



1. WIESBADEN ZUM KENNENLERNEN

traditionellen Geschenkartikeln findet der Besucher sowohl Geschenkideen mit orientalischer Note als auch Neues aus kreativer Werkstatt. Duftende Zimtwauffeln, deftig-herzhafte kulinarische Leckereien und würziger Glühwein, unterstützt durch Tausende Lilienlichter machen den Wiesbadener Sternschuppen Markt zu einem der weihnachtlichsten Deutschlands. Vom Sternschuppen Markt führt der Rundgang weiter zum Kurhaus Wiesbaden, entlang am Hessischen Staatstheater und über die Wilhelmstraße. Lassen Sie sich von der weihnachtlichen Atmosphäre Wiesbadens verzaubern!

-  **24.11. – 23.12.** Freitags und Samstags um 15:00 Uhr
-  ca. 1 Stunde
-  Wiesbaden Tourist Information, Marktplatz 1
-  Wiesbaden Tourist Information, Marktplatz 1
-  **7,00** pro Person

Veranstalter: Wiesbaden Marketing GmbH

Herzlich Willkommen zum Wiesbaden-Stadtpaziergang mit dem Audioguide!

 S. 90

Gehen Sie auf Ihre ganz persönliche Entdecker-Tour durch Wiesbaden und lernen Sie die hessische Landeshauptstadt in 24 kurzweilig kommentierten Stationen kennen. Stadt der heißen Quellen, Nizza des Nordens, Tor zum Rheingau – viele Beinamen drücken die Vielfalt der hessischen Landeshauptstadt aus. Mit ihrer eindrucksvollen Architektur, den weitläufigen Parks und einzigartigen Geschichte als Weltkurstadt des 19. Jahrhunderts hat sich Wiesbaden auf den Weg gemacht Weltkulturerbe zu werden. Das besondere an dieser Art der Stadterkundung ist, dass Sie die Stationen der Route einzeln auswählen und so Ihre ganz persönliche Route zusammenstellen können. So bleibt genügend Zeit sich zwischendurch auf eine Parkbank zu setzen, einen Kaffee zu genießen oder einfach nur Wiesbadens besonderes Flair kennen zu lernen. Insgesamt stehen sechs Rundgänge zur Verfügung, die zum individuellen Entdecken einladen.

Veranstalter: Wiesbaden Marketing GmbH



Wiesbaden TouristCard

Entdecken Sie die hessische Landeshauptstadt
Discover the Hessian State Capital

12,50

Einzelkarte | *Single Card*

23,50

Gruppenkarte | *Group Card*

Ihre Vorteile im Überblick *Your advantages at a glance*

Freie Fahrt mit dem öffentlichen Nahverkehr in Wiesbaden und zum Flughafen Frankfurt • Ermäßigungen bei über 25 Partnern aus Sightseeing, Kultur, Sport & Freizeit und Kulinarik • Ermäßigung auf Stadtrundgänge der Wiesbaden Marketing GmbH und auf ausgewählte Souvenirs

Free use of public transportation in Wiesbaden and for travel to Frankfurt Airport
• *Discounts from more than 25 partners from sightseeing, culture, sports & leisure time and culinary* • *Discount on city tours of Wiesbaden Marketing GmbH and on selected souvenirs*

Vorverkaufsstellen *Points of sale*

- Wiesbaden Tourist Information Marktplatz 1 | 65183 Wiesbaden
- Info-Point der Wiesbaden Tourist Information vor dem Wiesbadener Hauptbahnhof | *at the Main Train Station*


WIESBADEN

Wiesbaden Marketing GmbH

www.wiesbaden.de





- ganzjährig** (während der Öffnungszeiten der Wiesbaden Tourist Information)
- bis zu 160 Minuten
- Wiesbaden Tourist Information, Marktplatz 1
- Wiesbaden Tourist Information, Marktplatz 1
- 15,00** pro Person zzgl. Pfand

Stadtrundfahrt mit THERmine, der kleinen Stadtbahn

S. 89

Entdecken Sie die verborgenen Schätze der hessischen Landeshauptstadt mit THERmine! Die Bahn fährt gemütlich entlang vieler Sehenswürdigkeiten. Hervorragend moderiert von Nick Benjamin (Stimme des ZDF)! Erfahren Sie Geschichte und Geschichten Wiesbadens und erfreuen Sie sich an den zahlreichen „Perlen“ des Historismus.

„Tour de Wiesbaden“

- April bis Oktober** – täglich nach Fahrplan
- März und November** – samstags und sonntags
- Ab 1. Mai** – samstags, sonn- und feiertags im Halbstundentakt
- ca. 50 Minuten
- ➔ Genaue Fahrzeiten: www.thermine.de
- ➔ Weitere Informationen, Tickets und Kombitickets (incl. Nerobergbahn und ESWE-Busfahrkarten) erhalten Sie in der Tourist Information, Marktplatz 1

„Tour de Biebrich“

- Mai bis September** jeweils am ersten Sonntag des Monats um 16:00 Uhr

Für beide Touren gilt:

- Markt/De-Laspée-Straße (nahe der Tourist Information)
- Wiesbaden Tourist Information, Marktplatz 1 und vor Ort – beim Fahrer an der THERmine.
- 8,00** pro Person ab 15 Jahren (mit Kurkarte **7,50** p. P.)
- 5,00** pro Person 5- 14 Jahren
- 20,00** Familienkarte (2 Erwachsene mit bis zu 2 eigenen Kindern)
- Kinder bis 4 Jahre in Familienbegleitung **frei**
- ➔ Ein Fahrschein der „Tour de Wiesbaden“ gilt den ganzen Tag und berechtigt bei ausreichender Verfügbarkeit von Sitzplätzen zum Wiedereinstieg bis zur ursprünglichen Einstiegstelle.

Veranstalter: THERmine – Die kleine Stadtbahn

THERMINE

DIE KLEINE STADTBahn & DREI-LILIEN-BAHN



Täglich: Tour de Wiesbaden

TEL: 0611-58 93 94 64 | INFO@THERMINE.DE | WWW.THERMINE.DE





2. INSZENIERTE ERLEBNISFÜHRUNGEN



Der Spielmann mit seiner Laterne

i S. 89

Der Stadtarchivar Christian Spielmann geht mit der Laterne durch seine Stadt. Im Schein der Lichter zeigt er Ihnen Wiesbadens schönste Gebäude. Er erzählt Ihnen über die Geschichte und viele Geschichten, übt mit Ihnen das Promenieren und lädt Sie „uff e Schlücksche Kochbrunnwasser“ auf Ihre Gesundheit ein und ein Schlückchen Sekt zum Abschluss Ihres Abendspaziergangs!

- Veranstalter:** Wiesbaden Marketing GmbH
- 21.03.** um 20:00 Uhr | **18.04.** um 20:30 Uhr
16.05. um 21:30 Uhr | **20.06.** um 22:00 Uhr
29.08. um 21:00 Uhr | **19.09.** um 20:00 Uhr
17.10. um 20:00 Uhr | **14.11.** um 20:00 Uhr
ca. 1½ Stunden
 - Wiesbaden Tourist Information, Marktplatz 1
 - Wiesbaden Tourist Information, Marktplatz 1
 - 11,50** pro Person inkl. 1 Glas Sekt oder Softdrink zum Abschluss

Franz und Fredericke Fabricius zwanzigster Kuraufenthalt

i S. 82

Das Ehepaar verbringt anlässlich seiner Silberhochzeit im Jahr 1915 einen Kuraufenthalt in der Stadt. Flanieren Sie mit dem Paar in den letzten Tagen des Kaiserreichs durch den Kurbezirk und erfahren Sie die neuesten Neuigkeiten, Merkwürdigkeiten und Indiskretionen über Land, Leute und Liebe.

- Veranstalter:** Ulrich Werner Hies, Reisen & Veranstalten
- 12.04.** | **30.08.** jeweils um 15:00 Uhr
ca. 1½ Stunden
 - Wiesbaden Tourist Information, Marktplatz 1
 - vor Ort
 - 10,00** pro Person








Emma, das Brunnenmädchen

i S. 90

Wiesbaden in der Zeit der Belle Epoque: Das Brunnenmädchen Emma arbeitet beim Ausschank des Thermalwassers am Kochbrunnen. Dort begegnet sie dem eleganten Kurgast Gustave, der ein Hotel sucht. Sie begleitet ihn durch das Wiesbaden der Jahrhundertwende und spaziert mit ihm vom Kur- bis zum Bergkirchenviertel durch eine Stadt der Gegensätze und Widersprüche.

Veranstalter: Wiesbaden Marketing GmbH






-  **06.06. | 27.09.** jeweils um 15:00 Uhr
-  ca. 1½ Stunden
-  Kochbrunnen / Kranzplatz
-  Wiesbaden Tourist Information, Marktplatz 1
-  **13,50** pro Person

Adel verpflichtet

i S. 90

Wiesbaden in den Achtziger Jahren des 19. Jahrhunderts: Die Weltkurstadt ist ein bekannter Heiratsmarkt. Der Adel und das reiche Bürgertum suchen eine standesgemäße Liaison zur Ehebahnung, doch unter so mancher eleganten Maske eines Edelmannes oder feiner Dame versteckt sich ein ruiniertes Pleitegeier. So macht sich auch Herr von Bondhofen auf, eine passende und vor allem finanzstarke Partie zu finden.

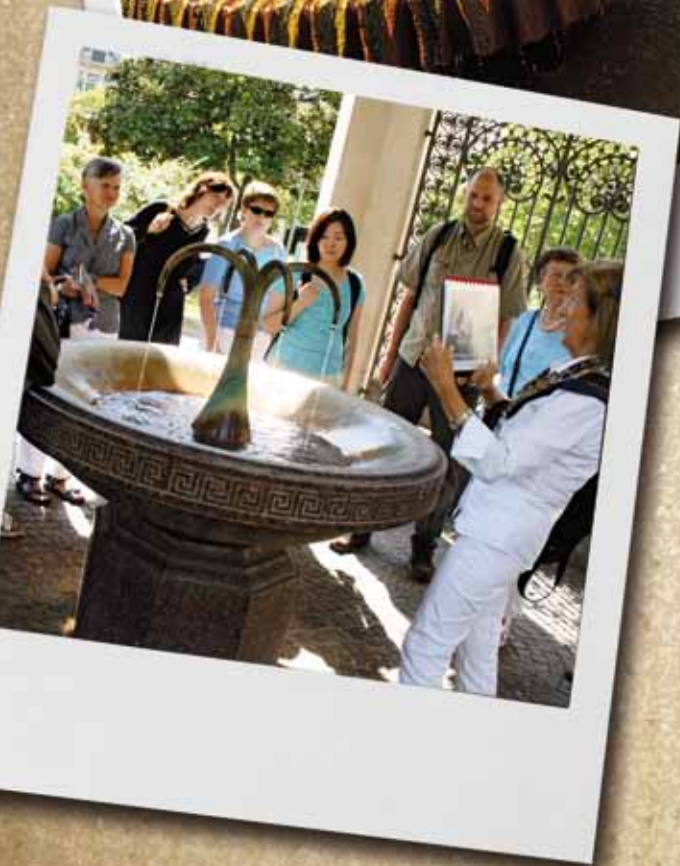
Veranstalter: Wiesbaden Marketing GmbH

-  **07.06.** Zum Welterbe-Tag | **05.07. | 16.08. | 11.10.** jeweils um 15:00 Uhr
-  ca. 1½ Stunden
-  Wiesbaden Tourist Information, Marktplatz 1
-  Wiesbaden Tourist Information, Marktplatz 1
-  **13,50** pro Person





3. STADT DER HEISSEN QUELLEN



Von Quellen und Badhäusern: Das Wiesbadener Quellenviertel

i S.86

Aus 2000 Meter Tiefe kommen sie bis zu 66 Grad heiß an die Oberfläche – die Wasser der Mattiak. Schützenhofquelle, Adlerquelle, Kochbrunnen ... die Entdeckungstour berührt die wichtigsten Thermalquellen und erzählt von den Thermen, Kuren, Badhäusern und Grand Hotels sowie manchem illustren Wiesbadener Badegast.

01.03. um 14:00 Uhr | **15.07.** um 18:00 Uhr |

30.08. um 14:00 Uhr

ca. 2 - 2 ½ Stunden

Schützenhofstraße (am Sironabrunnen)

Tel.: +49 611 507427 oder E-Mail: info@kultour-und-mehr.de

7,50 pro Person

Kaiser-Friedrich-Therme

i S.83

Einmal im Monat kann die Therme außerhalb der Öffnungszeiten besichtigt werden. Begleiten Sie uns bei der ca. anderthalbstündigen Führung durch das Innere der Therme sowie der Technik. Lassen Sie sich von der historischen Schwimmhalle, der großzügigen Saunalandschaft und der ausgereiften Technik der Therme begeistern!

06.03. | **10.04.** | **08.05.** | **05.06.** | **03.07.**

07.08. | **04.09.** | **02.10.** | **06.11.** | **04.12.**

jeweils um 8:30 Uhr

ca. 1 Stunden

Kaiser-Friedrich-Therme

vor Ort; Anmeldung unter +49 611 31-7060

2,50 pro Person





Führung zu den Wiesbadener Thermalquellen S. 86

Seit der ersten Analyse des Kochbrunnenwassers durch Remigius Fresenius 1850 ist der Nassauische Verein für Naturkunde mit den Wiesbadener Thermalquellen verbunden. Der Quellenfachmann Prof. Benedikt Toussaint wird die Primärquellen Kochbrunnen, Salmquelle, Adlerquelle und Schützenhofquelle bei dem Rundgang erläutern.

- 25.04.** um 14:00 Uhr
- 2 Stunden
- Kranzplatz / Kochbrunnen-Tempel
- Anmeldung nicht erforderlich.
- Kostenfrei.** Eine Spende an den Nassauischen Verein für Naturkunde ist willkommen.

➔ **Hinweis:** Die Teilnahme an den Exkursionen des Nassauischen Vereins für Naturkunde geschieht auf eigene Gefahr.

Veranstalter: Nassauischer Verein für Naturkunde

Sirona, Diana und Frau Fischer... An Wiesbadens heißen Quellen S. 80

Die heißen Quellen Wiesbadens sind ein Naturereignis besonderer Art. Spuren, Sagen und Überlieferungen über die mit Quellen verbundenen Göttinnen und Frauen sowie die Heilkraft des Wassers erschließen die Geschichte dieses besonderen Ortes.

- 20.06.** um 12:00 Uhr
- ca. 2 Stunden
- Kochbrunnen
- vor Ort; keine Voranmeldung erforderlich
- 7,50** pro Person

Veranstalter: frauen museum wiesbaden

Wiesbaden: Die Bade- und Luxusstadt des 19. Jahrhunderts S. 90

Wiesbadens Aufstieg im 19. Jahrhundert war etwas Besonderes und Einmaliges: Um 1800 noch ein kleines Kur- und Ackerstädtchen wird Wiesbaden binnen 100 Jahren zur Weltkurstadt. Ein Wachstum, das man gezielt durch die Verlagerung der Industrie außerhalb der Stadtgrenzen förderte. Die Führung zeigt an vielen Beispielen die architektonische Entwicklung Wiesbadens und lässt dabei die große Zeit aufleben, in der die Stadt eines der Zentren europäischen Adelslebens war.

- 26.04. | 25.05. | 12.07. | 13.09. | 01.11.**
- jeweils um 15:00 Uhr
- 1½ Stunden
- Kochbrunnen / Kranzplatz
- Wiesbaden Tourist Information, Marktplatz 1
- 9,50** pro Person

Veranstalter: Wiesbaden Marketing GmbH



Hepa Kaffee - Kaffeerösterei mit Verkauf und Café


Über 30 verschiedene frisch geröstete Kaffeesorten, 12 Espresso, Kaffeespezialitäten, biologisch, fair-gehandelter Kaffee aus Brasilien, feinste Schokoladen, Marmeladen, Honig, Delikatessen und Geschenkartikel rund um das Thema Kaffee. Röstereiführungen auf Anfrage.

Café im Stil der fünfziger Jahre, ein idyllischer Innenhof mit Blick in die Rösterei, hausgemachte Kuchen und Torten, alle Kaffeesorten im Ausschank, bis 14 Uhr erhältlich: köstliche Frühstücke von Honduras bis Mexico mit viel Liebe zubereitet.








4. STADTGESCHICHTE UND IHRE ARCHITEKTUR

Vom Glanz der Weltkurstadt: Eine Promenade entlang der „Rue“

 S.86






Die „Rue“ – Pracht- und Promenadenstraße, Höhepunkt des Historischen Fünfecks. Mit dem Kurhaus und dem Erbprinzenpalais liegen Ikonen des Historismus am Wege, prachtvolle Fassaden erzählen vom Aufstieg der nassauischen Residenz- und Badestadt zur Weltkurstadt der Belle Époque, die in ihrer großen Zeit mehr als 200.000 Gäste pro Saison empfing.

- Veranstalter: Rainer Niebergall – KultTour & Mehr
-  **08.03.** um 14:00 Uhr
 -  ca. 2 - 2½ Stunden
 -  Kaiser-Friedrich-Platz (am Kaiser-Friedrich-Denkmal)
 -  Tel.: +49 611 50 74 27 | E-Mail: info@kultour-und-mehr.de
 -  **7,50** pro Person

Frauen in Bewegung – 1968 und die Folgen

 S.80

Es war eine bewegte Zeit. Viele junge Menschen stellten die geltenden gesellschaftlichen Strukturen in Frage – besonders die tradierten Geschlechterrollen. Die autonome Frauenbewegung manifestierte sich: \$218 Demonstrationen, Interessenkreis Frauenemanzipation, Frauenzentrum, Frauenbuchladen, Frauenhausbesetzung, Frauenwerkstatt... und vieles mehr!

- Veranstalter: frauen museum wiesbaden
-  **14.03.** um 12:00 Uhr
 -  ca. 2 Stunden
 -  Kochbrunnen
 -  vor Ort; keine Voranmeldung erforderlich
 -  **7,50** pro Person





Historismus vom Allerfeinsten – ein Spaziergang durch die Architektur des 19. Jahrhunderts i S. 86

Mit gutem Grund bewirbt sich Wiesbaden als „Bühne der Gesellschaftskur“ und als herausragendes Beispiel für die Architektur des 19. Jahrhunderts um die Anerkennung als Weltkulturerbe. Auf dem Weg vom klassizistischen Luisenplatz zum neo-klassizistischen Kaiser-Friedrich-Bad sind alle Phasen des Historismus durch exemplarische Bauwerke vertreten.

Veranstalter: Rainer Niebergall – KulTour & Mehr

- 15.03.** um 14:00 Uhr | **26.07.** um 15:00 Uhr
- 01.11.** um 14:00 Uhr
- ca. 2 – 2½ Stunden
- Luisenplatz (am Waterloo-Obelisk)
- Tel.: +49 611 50 74 27 | E-Mail: info@kultour-und-mehr.de
- 7,50** pro Person

Themenführungen i S. 81

Die Mitglieder des Gästeführerverband Wiesbaden e.V. bieten im Jahresverlauf interessante Führungen zu verschiedenen Themen in Wiesbaden an. Ein Höhepunkt ist die Führung zum Weltgästeführertag, dessen Motto jährlich neu festgelegt wird.

Veranstalter: Gästeführerverband Wiesbaden e.V.

- Jährlich** um den 21.02.
- ca. 2 Stunden
- wird separat bekannt gegeben
- kostenfrei**, eine Spende wird erbeten

Blaues Blut und grüner Rasen: Die Umgebung des Kurparks i S. 86

Oberhalb des Kursaals stand Wiesbadens erstes Landhaus, kaum 20 Jahre danach ersetzt durch den 1945 zerstörten Witwensitz der Herzogin Pauline. Mit Schauseiten zum Park und herrschaftlichen Vorfahrten zur Straße zählen die Villen entlang der Sonnenberger Straße und der Parkstraße zu den nobelsten der Stadt. Adel verpflichtet!

Veranstalter: Rainer Niebergall – KulTour & Mehr

- 22.03.** um 14:00 Uhr
- ca. 2 – 2½ Stunden
- Bowling Green (vor dem Eingang zum „Kleinen Spiel“)
- Tel.: +49 611 50 74 27 | E-Mail: info@kultour-und-mehr.de
- 7,50** pro Person

Stilles Wiesental und stadtnahe Attraktionen: Das Nerotal i S. 86

Bis weit ins 19. Jahrhundert wurde auf dem Talgrund Heu geerntet und Wäsche gebleicht. Es entstanden Kaltwasserheilanstalten und Restaurationen, zu denen man Promenaden unternahm; 1888 nahm die Bergbahn den Betrieb auf; eines der nobelsten Villenviertel entstand und ein Landschaftspark, der den Stadtvätern mehr als eine Million Goldmark wert war.

Veranstalter: Rainer Niebergall – KulTour & Mehr

- 29.03.** um 15:00 Uhr | **29.07.** um 18:00 Uhr
- ca. 2 – 2½ Stunden
- Kriegerdenkmal (Nerotal)
- Tel.: +49 611 50 74 27 | E-Mail: info@kultour-und-mehr.de
- 7,50** pro Person

Der Neroberg – ein Kulturdenkmal i S. 90

Mit dem denkmalgeschützten Weinberg, der Russischen Grabeskirche mit dem deutschlandweit einmaligen Friedhof, dem technischen Kulturdenkmal, der Nerobergbahn, dem Opelbad, dem Kletterwald, dem Waldlehrpfad und der Erlebnismulde bildet das Ensemble Neroberg ein in sich geschlossenes Attraktivitätspotential, das sowohl von Wiesbadenern als auch Besuchern geliebt wird.

Veranstalter: Wiesbaden Marketing GmbH

- 05.04. | 03.05. | 24.05. | 28.06. | 19.07.**
- 04.10.** um 15:00 Uhr
- ca. 1½ Stunde
- Talstation Nerobergbahn
- 9,50** pro Person inkl. Fahrt mit der Nerobergbahn





Hausberg der Wiesbadener und Grabstätte der Herzogin: Der Neroberg

i S. 86

1845 starb die nassauische Herzogin Elisabeth im Kindbett. Um die Zarenrichte würdevoll zu bestatten, entstand einer der schönsten Kirchenbauten des Historismus. In ihrer Nachbarschaft entstanden ein Aussichtstempel, Restaurationen und Hotels, auf deren Terrassen die Besucher zuweilen einen Zentner Kaffee und 2000 Stück Kuchen konsumierten.

Veranstalter: Rainer Niebergall – Kultour & Mehr

- 02.08.** um 15:00 Uhr
- ca. 2 - 2½ Stunden
- Nerobergbahn (Talstation)
- Tel.: +49 611 50 74 27 | E-Mail: info@kultour-und-mehr.de
- 12,00** pro Person (inkl. Bergfahrt mit der Nerobergbahn und Eintritt in die Russische Kirche)

Wiesbaden und seine Spielbank

i S. 90

Die Spielbank Wiesbaden, die ihren Sitz im Kurhaus Wiesbaden hat, gilt als eines der schönsten Spielcasinos Europas. Hier spielte neben solch berühmten Persönlichkeiten wie Otto von Bismarck und Richard Wagner auch der Schriftsteller Fjodor Dostojewski – und verlor sein gesamtes Vermögen. Sein Verlust war ein Gewinn für die Literatur, denn sein Pech verarbeitete er in dem weltberühmten Roman „Der Spieler“. Noch heute ist der Roulette-Kessel, an dem Dostojewski spielte, im Casino zu bewundern.

Veranstalter: Wiesbaden Marketing GmbH

- 06.04. | 23.08. | 25.10.** jeweils um 11:00 Uhr
- ca. 1½ Stunden
- Wiesbaden Tourist Information, Marktplatz 1
- Wiesbaden Tourist Information, Marktplatz 1
- 9,50** pro Person

Die neue Frau – Wiesbaden in den 1920er Jahren

i S. 80

Paillettenkleid, lange Perlenkette, Rauchen, Sportlern und frivoles Feiern. Mit diesem Stereotyp werden gemeinhin die Zwanziger Jahre verbunden. Dass die Epoche aber weit mehr war, dies macht der Stadtrundgang deutlich. Neben der Wiesbadener Geschichte erfahren Sie Spannendes über das neue weibliche Lebensgefühl der damaligen Zeit.

Veranstalter: frauen museum Wiesbaden

- 11.04.** um 12:00 Uhr
- ca. 2 Stunden
- Haupteingang Rathaus
- vor Ort; keine Voranmeldung erforderlich
- 7,50** pro Person

Von Menschenfreunden und vornehmen Herrschaften: Die Kapellenstraße

i S. 86

Eine „arkadische Landschaft“ stellte sich Christian Zais auf der Anhöhe vor, doch die Anfänge waren bescheiden. Entlang des Steinhohlwegs entstand ein Kleine-Leute-Viertel in der Tradition der „Herzoglichen Baugraden“. Remigius Fresenius drängte auf die Umbenennung der Straße, die sich zu einer der schönsten Wiesbadener Wohnstraßen mauserte.

Veranstalter: Rainer Niebergall – Kultour & Mehr

- 12.04.** um 15:00 Uhr | **05.08.** um 18:00 Uhr
- 11.10.** um 15:00 Uhr
- ca. 2 - 2½ Stunden
- Kochbrunnen (Kochbrunnenplatz)
- Tel.: +49 611 50 74 27 | E-Mail: info@kultour-und-mehr.de
- 7,50** pro Person





Frauen in die Politik – Wiesbaden nach 1945 i S. 80

Veranstalter: frauen museum Wiesbaden

Frauen leisteten in Wiesbaden nach 1945 einen tatkräftigen Anteil am Neuaufbau des politischen, sozialen und kulturellen Gefüges. Ihre Namen werden häufig nicht oder beiläufig genannt. Auf diesem Stadtrundgang werden wir den Spuren einiger Frauen nachgehen, welche die deutsche Geschichte nach 1945 und bis heute maßgeblich geprägt haben.

- 18.04.** um 12:00 Uhr
- ca. 2 - 2½ Stunden
- Haupteingang Rathaus
- vor Ort; keine Voranmeldung erforderlich
- 7,50** pro Person

Nostalgisch, schräg und kultig Die Nerobergbahn – Wiesbadens romantisches Wahrzeichen i S. 86

Veranstalter: Nerobergbahn – ESWE Verkehrsgesellschaft mbH

Bereits seit dem Jahr 1888 fahren die beiden Bergbahnwagen der Nerobergbahn mit 7,3 Kilometer pro Stunde Wiesbadens Hausberg hinauf und hinunter. 3,5 Minuten beträgt die Fahrzeit, um von der Talstation über den Viadukt hinauf auf die 245 Meter hoch gelegene Bergstation zu gelangen. Die ausgeklügelte Technik begeistert damals wie heute die Fahrgäste der Nerobergbahn.

- 18.04. | 16.05. | 20.06. | 18.07. | 15.08. | 19.09. | 17.10.**
oder nach Absprache, jeweils um 13:00 Uhr
- ca. 45 Minuten
- Talstation Nerobergbahn
- vor Ort; bei Gruppen ab 10 Personen
Voranmeldung erforderlich
- 6,00** pro Person inkl. Bahnfahrt
5,10 pro Person ab 10 Personen

Villendirndung I: Solmsstraße, Gustav-Freytag-Straße, Beethovenstraße i S. 90

Veranstalter: Wiesbaden Marketing GmbH

Wiesbadens Erbe einer Weltkurstadt lässt sich heute anschaulich an den prachtvollen Villen, errichtet von Poeten, Geschäftsleuten, hohem Militär und Adel, nachvollziehen. Während des Rundgangs auf dem ehemaligen „Millionärshügel“ hat ein Gästeführer allerlei Erklärungen und Interessantes zu der Zarenvilla, der Märchenburg, dem Solmsschlösschen, der Gustav Freytag Villa und der Söhnlein-Villa zu berichten.

- 19.04. | 30.08.** jeweils um 15:00 Uhr
- ca. 1½ Stunden
- Frankfurter Straße / Ecke Humboldtstraße
- Wiesbaden Tourist Information, Marktplatz 1
- 9,50** pro Person

Von Handwerkern und dienstbaren Geistern: Das Bergkirchenviertel i S. 86

Veranstalter: Rainer Niebergall – KultTour & Mehr

Wiesbaden im 19. Jahrhundert: Elegante Bühne der Gesellschaftskur und Großbaustelle. Heerscharen von Handwerkern und Hilfskräften aller Art waren vonnöten sowie dienstbare Geister, die für das Wohl die Gäste sorgten. Deren Blick entzogen, lebten diese „kleinen Leute“ im Quartier um die Bergkirche, das die Wiesbadener das „Katzeloch“ nennen.

- 26.04.** um 15:00 Uhr | **22.07.** um 18:00 Uhr
12.09. um 15:00 Uhr
- ca. 2 - 2½ Stunden
- Kochbrunnenplatz (am Kochbrunnen)
- Tel.: +49 611 50 74 27 | E-Mail: info@kultour-und-mehr.de
- 7,50** pro Person





Jagdschloss Platte

i S. 90

Nach seiner Zerstörung im 2. Weltkrieg wurde das Jagdschloss Platte als begehbare Ruine hergerichtet und präsentiert sich heute – nach mehrjährigen Sanierungs- und Restaurierungsarbeiten – als einzigartige Eventlocation. Die Kombination aus alter Architektur und neuen Elementen machen den Renaissancebau aus dem Jahr 1826 zu etwas ganz Besonderem.

09.05. | 10.05. jeweils um 12:00 – 16:00 Uhr
Öffentliche Führung im Rahmen des Charity Working Test zugunsten von VITA e.V. Assistenzhunde
11.10. um 12:00 – 15:00 Uhr
Öffentliche Führung im Rahmen des Sternritts des Wiesbadener Reit- und Fahr-Club e.V.

ca. 1 Stunde

Jagdschloss Platte

Keine Voranmeldung erforderlich

Öffentliche Führungen **kostenfrei** | Gruppen auf Anfrage

Veranstalter: Wiesbaden Marketing GmbH / Jagdschloss Platte

Von Hinterhöfen und sozialem Wohnungsbau: Das Wiesbadener Westend

i S. 86

Entlang des Faulweidenbornwegs entstand um 1860 ein neues Quartier für Handwerker, Gewerbetreibende, Dienstpersonal und „Tintenkleckser“, das sich ab 1890 jenseits des Rings fortsetzte. Den Bauboom stoppte 1907/08 eine Immobilienkrise. Die Straßen endeten auf der grünen Wiese, wo der soziale Wohnungsbau der 1920er Jahre die Bautätigkeit fortsetzte.

14.05. | 09.08. jeweils um 15:00 Uhr

ca. 2 – 2½ Stunden

Wellritzstraße 38 (vor dem Georg-Buch-Haus, ehem. Gewerbeschule)

Tel.: +49 611 50 74 27 | E-Mail: info@kultour-und-mehr.de

7,50 pro Person

Veranstalter: Rainer Niebergall – KultTour & Mehr

Villenrundgang II: Südliches und Nördliches Nerotal

i S. 90

Von der Bleichwiese zur Weltbühne: Das Ziel eines jeden Anwohners war es, die berühmten Ausritte des Kaisers zu beobachten. Sehen und gesehen werden, zusammen mit wichtigen Persönlichkeiten, war in jener Zeit genauso wichtig wie heute.

17.05. | 20.09. jeweils um 15:00 Uhr

ca. 1½ Stunden

Kriegerdenkmal im Nerotal

Wiesbaden Tourist Information, Marktplatz 1

9,50 pro Person

Veranstalter: Wiesbaden Marketing GmbH

Durch die Kuranlagen ins Mittelalter: Die Sonnenberger Promenade

i S. 86

Promenadenwege sorgten in der hochmodernen Kurstadt Wiesbaden für romantische Stimmungen. Seit Goethe 1814 den Ausflug unternahm, sind unzählige Kurgäste entlang des Rambachs zur Sonnenberger Burg promenierte. Entlang des Weges gab es Villen und Pensionen, beliebte Restaurationen, Kaltwasserbadeanstalten und die ersten Tennisplätze der Weltkurstadt.

24.05. | 03.10. jeweils um 14:00 Uhr

3 Stunden – Festes Schuhwerk empfohlen!

Gustav-Freytag-Denkmal (Kurpark Ausgang Josef von Lauff-Straße). Der Spaziergang endet in Sonnenberg.

Tel.: +49 611 50 74 27 | E-Mail: info@kultour-und-mehr.de

9,00 pro Person

Veranstalter: Rainer Niebergall – KultTour & Mehr





Die Wiesbadener Rue – Eine Prachtstraße im Spiegel der Zeit i S. 81

Die Geschichte der Wilhelmstraße führt zurück in eine Zeit, als Wiesbaden den Ruf des mondänsten Modebades auf dem Kontinent genoss. Die glanzvollen Zeiten der „Rue“, auf der Wiesbadener Geschichte und Geschichtchen geschrieben wurden, werden den Teilnehmern unterhaltsam vorgestellt.

- 30.05. | 08.08. | 24.10.** jeweils um 14:00 Uhr
- ca. 2 Stunden
- Eingang Parkanlage Warmer Damm an der Frankfurter Straße vor Ort, keine Voranmeldung erforderlich
- 7,00** pro Person, ermäßigt **5,00** pro Person

Veranstalter: Geographie für Alle e.V.

Von Römern und Händlern: Die Wiesbadener Einkaufsmeile und das Schiffchen i S. 86

Der ländliche Charakter der Altstadtstraßen blieb lange Zeit unangetastet. Die Entdeckungstour durchmisst das Herz der historischen Stadt entlang der Via Maxima der römischen Stadt. Seit jeher war dieser Straßenzug die „Einkaufsstraße“. Der Spaziergang erzählt von Badhäusern, Wirtshäusern, Kaufhäusern und den Menschen, die hier gelebt und gearbeitet haben.

- 07.06.** um 15:00 Uhr
- ca. 2 Stunden
- Mauritiusplatz (am Brunnen)
- Tel.: +49 611 507427 | E-Mail: info@kultour-und-mehr.de
- 7,50** pro Person

Veranstalter: Rainer Niebergall – KultTour & Mehr

Vom Nerotal zum Neroberg i S. 87

Das Nerotal wurde Ende des 19. Jahrhundert im Stil des Englischen Landschaftsgartens mit exotischen Bäumen und Denkmälern angelegt. Die 1888 eingeweihte Bahn führt auf den Neroberg mit herrlicher Aussicht. Die Russische Kapelle birgt den Marmor-

Sarkophag der Herzogin von Nassau. Auf dem russischen Friedhof sind viele Persönlichkeiten begraben.

Veranstalter: Monika Öchsner

- 14.06.** um 14:00 Uhr
- Ende Taunusstraße; Kriegerdenkmal
- Voranmeldung beim Veranstalter erforderlich
- 10,00** pro Person (zzgl. Bergbahn und Russische Kapelle)

Von Tor zu Tor – Vom Stumpfen Tor zum Stadttor quer durch das alte Wiesbaden i S. 86

Kaum zu glauben: Um 1800 hatte Wiesbaden gerade einmal 2500 Einwohner. Marktstraße und Michelsberg führten quer durch die Stadt – von Tor zu Tor. Entlang des kurzen Weges lagen der Markt und die Rathäuser, die Gasthäuser und das „Bollesje“. Ein weiteres Tor war im 1873 abgerissenen Uhrturm zu passieren. Warum aber ein Stadttor mitten in der Stadt?

Veranstalter: Rainer Niebergall – KultTour & Mehr

- 14.06.** um 15:00 Uhr
- ca. 2 Stunden
- Michelsberg (oberes Ende – gegenüber vom Mahnmahl)
- Tel.: +49 611 507427 | E-Mail: info@kultour-und-mehr.de
- 7,50** pro Person

Villensrundgang III: Rund um den Kurpark i S. 90

Ein Refugium des Adels: Rund um den Kurpark ließ sich der Adel nieder, um mit seinesgleichen die Ruhe und den Luxus des Amüsierviertels nahe dem Kurhaus und dem Theater zu genießen. An verschiedenen Beispielen einzelner Gebäude werden sowohl die Architektur besprochen als auch die Geschichten und Anekdoten deren einstiger Bewohner erzählt.

Veranstalter: Wiesbaden Marketing GmbH

- 21.06. | 18.10.** jeweils um 15:00 Uhr
- ca. 1½ Stunden
- Eingang Kurpark am Kurhaus
- Wiesbaden Tourist Information, Marktplatz 1
- 9,50** pro Person





Von Projekten, Katastrophen und viel Verkehr: Der klassizistische Süden

i S. 86

Veranstalter: Rainer Niebergall – KultTour & Mehr

1803 baute Carl Florian Goetz die ersten Beamtenhäuser; die Stadt sprengte ihr Korsett. Mit dem Bau der Artilleriekaserne rückte das Weichbild der Stadt zur Rheinstraße vor, zeitweise die repräsentative Schauseite der Stadt mit Palais mit einem der schönsten klassizistischen Plätze in Deutschland. Ab 1840 war Wiesbaden mit der Eisenbahn erreichbar.

- 28.06.** um 15:00 Uhr
- ca. 2 Stunden
- vor dem Roncalli-Haus (Friedrichstraße 26-28)
- Tel.: +49 611 50 74 27 | E-Mail: info@kultour-und-mehr.de
- 7,50** pro Person

Von Kirchtürmen und großbürgerlicher Pracht: Der Kaiser-Friedrich-Ring

i S. 86

Veranstalter: Rainer Niebergall – KultTour & Mehr

Pläne zur halbkreisförmigen Umgehung der Stadt entstanden in den frühen 1870er Jahren und wurden realisiert ab 1888, nachdem eine Phase wirtschaftlicher Stagnation überwunden war. Die Entdeckungstour erkundet eine heute leider viel zu stark befahrene Prachtstraße von höchstem künstlerischem und städtebaulichem Wert in seltener Geschlossenheit.

- 06.07.** um 15:00 Uhr
- ca. 2 - 2½ Stunden
- Ringkirche (Rheinstraßenfront)
- Tel.: +49 611 50 74 27 | E-Mail: info@kultour-und-mehr.de
- 7,50** pro Person

Auf den Spuren der Herzöge zu Nassau

i S. 86

Veranstalter: Rainer Niebergall – KultTour & Mehr

Geschichte auf Schritt und Tritt – der Rundgang sucht nach Spuren der nassauischen Geschichte. Themen bei der Tour über das Bowling Green, den Warmen Damm, den Schlossplatz und den Luisenplatz sind die Gründung und das Ende des Herzogtums, seine wirtschaftlichen Grundlagen, die Personen der Herzöge, die Reformen und die Revolution von 1848.

- 12.07.** um 15:00 Uhr
- ca. 2½ Stunden
- Bowling Green (vor dem Eingang zum „Kleinen Spiel“)
- Tel.: +49 611 50 74 27 | E-Mail: info@kultour-und-mehr.de
- 7,50** pro Person

Die „Rue“ bei Nacht – Wiesbaden illuminiert

i S. 86

Veranstalter: Rainer Niebergall – KultTour & Mehr

Die "Rue" bei Nacht – prachtvoll und elegant. Das Kurhaus festlich illuminiert, die Säulen im Lichterglanz, das Wasser rauscht effektiv beleuchtet über drei Schalen in die Brunnenbecken. Das Staatstheater erstrahlt, Grandhotels setzen sich effektiv in Szene. Lichter überall ... und funkeln im Sektglas zum Abschluss der Tour am Kochbrunnen!

- 18.07.** um 22:00 Uhr
- ca. 1¾ Stunden
- Eingang Villa Clementine (Frankfurter Straße 1)
- Tel.: +49 611 50 74 27 | E-Mail: info@kultour-und-mehr.de, Wiesbaden Tourist Information, Marktplatz 1
- 11,50** pro Person (inkl. 1 Glas Sekt oder Orangensaft)





Von Künstlern, Stadtplanern und vom Widerstand: Südstadt und Adolfsallee

i S. 86

Die Südstadt war nach leidenschaftlich geführter Debatte Wiesbadens erste Stadterweiterung. Um die zentrale Achse der Adolfsallee entstand ab 1870 ein Stadtviertel für gehobene Ansprüche. Der Spaziergang erzählt auch von den Gefahren, denen die historische Bausubstanz in den Wirtschaftswunderjahren nach dem zweiten Weltkrieg ausgesetzt war.

- Veranstalter:** Rainer Niebergall – KultTour & Mehr
- 19.07.** um 15:00 Uhr
 - ca. 2 Stunden
 - Luisenplatz (am Waterloo-Obelisk)
 - Tel.: +49 611 507427 | E-Mail: info@kultour-und-mehr.de
 - 7,50** pro Person

Von Kirchen, Koren und Kasernen: Die Rheinstraße

i S. 86

1,4 Kilometer sanft ansteigend mit der Ringkirche als großartigem Point de vue. Die Rheinstraße war zeitweise die südliche Schauseite der Stadt; auf die noble Gestaltung der Gebäude wurde Wert gelegt. Der untere Abschnitt präsentiert sich klassizistisch, ihre Verlängerung zum Ring führt exemplarisch den gehobenen Wohnungsbau der Gründerjahre vor.

- Veranstalter:** Rainer Niebergall – KultTour & Mehr
- 23.08.** um 15:00 Uhr
 - ca. 2 – 2½ Stunden
 - „Normaluhr“ an der Kreuzung Rheinstraße/Bahnhofstraße
 - Tel.: +49 611 507427 | E-Mail: info@kultour-und-mehr.de
 - 7,50** pro Person

Von innovativen Betrieben und mehr als 30 Hotels und Pensionen: Die Taunusstraße

i S. 86

Der Klassiker zum Taunusstraßenfest: Die Entdeckungstour auf dem roten Teppich vom Kochbrunnenplatz zum Kriegerdenkmal erzählt von innovativen Unternehmen und Pioniergeist, er macht die Stadtentwicklung Wiesbadens im 19. Jahrhundert anschaulich und vermittelt durch den Blick in die Seitenstraßen Einsichten in das soziale Gefüge der Weltkurstadt.

- Veranstalter:** Rainer Niebergall – KultTour & Mehr
- 05.09.** (Taunusstraßenfest) um 14:00 + 16:30 Uhr
 - 06.09.** (Taunusstraßenfest) um 11:30 + 14:00 Uhr
 - jeweils ca. 1½ Stunden
 - vor der Kunsthaltung Reichard (Taunusstraße 18)
 - kein Vorverkauf – Tickets vor Ort
 - 7,00** pro Person (max. 25 Teilnehmer je Führung)

Henkell & Co. Sektellerei – So prickelnd kann Trocken sein

i S. 82

Mit eigenen Kellereien in über 20 Ländern und einem weltweiten Export in über 100 Länder ist Henkell & Co. heute einer der renommiertesten Sekthersteller der Welt. Von Adam Henkell 1832 in Mainz am Rhein gegründet, zog die Kellerei 1909 in das von Paul Bonatz geschaffene Gebäude nach Wiesbaden-Biebrich. Repräsentation und Sektherstellung sind hier in sachlichem Jugendstil vereint. Der Ausflug in die Welt des prickelnden Genusses bietet einen faszinierenden Einblick in den sieben Stockwerke tiefen Weinkeller, das Sektmuseum und die Produktion der meistexportierten deutschen Sektmarke. Die Henkell & Co. Sektellerei ist offen für interessierte Besucher aus aller Welt.

- Veranstalter:** Henkell & Co. Sektellerei KG
- Montag – Freitag** jeweils um 10:00 – 18:00 Uhr nach Vereinbarung | **Samstag** nach Vereinbarung
 - Vor Ort; Voranmeldung erforderlich
 - 8,00 – 12,00** pro Person (je nach Anzahl der Sektproben)
 - Gruppen von 5 bis ca. 45 Personen möglich, Einzelpersonen können sich einer Gruppe anschließen.





Schloss Biebrich

i S. 90

Unmittelbar am Rheinufer des Wiesbadener Stadtteils Biebrich liegt das Biebricher Schloss, eines der bedeutendsten Barock-Schlösser entlang des Rheins. Das Biebricher Schloss, das bis in das Jahr 1841 den Herzögen von Nassau als Hauptresidenz diente, wird heute von der Hessischen Landesregierung zu Repräsentationszwecken genutzt und ist zudem Schauplatz zahlreicher Tagungen und Feierlichkeiten. Der in den Jahren 1817 bis 1823 angelegte Schlosspark, im Stil eines englischen Landschaftsgartens gehalten, wird als Gartendenkmal geschützt und ist gleichzeitig der Öffentlichkeit zugänglich. Im Park befindet sich die Mosburg.

Veranstalter: Verschönerungs- und Verkehrsverein Biebrich am Rhein e.V.

- 1x monatlich mittwochs um 15:00 Uhr
- ca. 1 Stunde
- Rotunde Parkseite
- vor Ort, ohne Voranmeldung
- 4,00** pro Person, **Kinder frei**

Das Wiesbadener Stadtschloss – Hessischer Landtag

i S. 89

Das klassizistische Stadtschloss entstand 1837 bis 1842 als Residenz der Herzöge von Nassau. Seit 1946 beherbergt es den Hessischen Landtag. Sehenswert ist es vor allen wegen der edel verzierten Parkettböden, Deckengemälden, gemalten Wanddekorationen und zahlreichen Statuen – eine Widersiegelung des damaligen Zeitgeistes.

Veranstalter: Stadtschloss – Hessischer Landtag

- jeden Samstag** jeweils um 15:00 Uhr
- ca. 1½ Stunden
- Pforte Schlossplatz (Eckeingang, Treppe)
- keine Voranmeldung erforderlich
- kostenfrei**

- ➔ Gruppen wird empfohlen, einen separaten Termin mit dem Besucherdienst zu vereinbaren.

Vortragsreihe „Kulturerbe Wiesbaden“ 2015

i S. 88

Die Stadt Wiesbaden hat in vieler Hinsicht eine besondere Entwicklung genommen. Als Kurstadt blieb sie weitgehend frei von Industrie und richtete ihre Entwicklung vor allem daran aus, möglichst viele Kurgäste und wohlhabende Neubürger zu gewinnen. Vieles davon ist immer noch sehr eindrucksvoll im Wiesbadener Stadtbild abzulesen. Mit der Vortragsreihe „Kulturerbe Wiesbaden“ wollen wir den Wiesbadenern immer neue Facetten ihrer Stadt und ihrer eindrucksvollen Geschichte zeigen.

15.03. Dr. Thomas Weichel:
Bomben auf Wiesbaden. Die Stadt als Ziel der alliierten Flieger im Zweiten Weltkrieg (war ursprünglich auf der 15.2. lt. Beiblatt)

22.03. Dr. Tanja Bernsau:
Die „Monuments Men“ in Wiesbaden – Der Central Collecting Point

17.05. Martin Höppl:
Mythos Bowling Green – Entwicklung eines außergewöhnlichen Schmuck- und Zierplatzes

14.06. Dr. Jörg Kuhn:
Kunst und Memoria – Wiesbaden und die Berliner Bildhauerschule

13.09. Nils Oelkers:
Romantik und Naturaneignung:
Der Wald um Wiesbaden als Kurlandschaft

18.10. Dipl.-Ing. Hans-Peter Gresser:
Die Wiesbadener Nachkriegsarchitektur

jeweils 14:30 Uhr

- ca. 1,5 Stunden
- Kurhaus Wiesbaden, Salon Carl Schuricht
- keine Voranmeldung erforderlich
- kostenfrei**

Veranstalter: Stabsstelle Kulturerbe / Landeshauptstadt Wiesbaden





Handel und Wandel am Rhein

i S. 81

Brücken, Häfen, Schiffsmühlen und Riesenflöße hatten seit römischer Zeit für die zweitausendjährige Handelsgeschichte am Rhein eine herausragende Bedeutung. Die wirtschaftlichen und politischen Hintergründe erläutert Dr. Wolfgang Stumme auf dem Rundgang entlang des Rheinufer bei Kastel.

Veranstalter: Geographie für Alle e.V.

- 26.04. | 31.05.** jeweils um 15:00 Uhr
- ca. 2 Stunden
- Mainz-Kastel, Südseite der Bastion Schönborn
- vor Ort, keine Voranmeldung erforderlich
- 7,00** pro Person | **5,00** ermäßigt

Liebenswertes Kostheim – Siedlungsentwicklung an der Mainmündung

i S. 81

Im Museum berichtet der Heimatforscher und Buchautor Roderich Volk über spannende Episoden aus der Geschichte Kostheims: Der anschließende Rundgang durch den Ortskern verdeutlicht den wirtschaftlichen und sozialen Wandel vom Dorf zum Vorort von Mainz und Wiesbaden.

Veranstalter: Geographie für Alle e.V.

- 28.03. | 20.06.** jeweils um 15:30 Uhr
- ca. 2 - 2½ Stunden
- Weinbrunnen, Maaraustraße
- vor Ort, keine Voranmeldung erforderlich
- 7,00** pro Person | **5,00** ermäßigt

Gemarkung Kostheim – Wanderung zwischen Wein und Main

i S. 81

Während der ca. 5 km langen Wanderung erläutert der Heimatforscher und Buchautor Roderich Volk die mehr als 2000 Jahre alte Siedlungsgeschichte an der Mainmündung und die dortige Entwicklung des Weinbaus. Am Ende der Führung besteht die Möglichkeit zur Einkehr in einer Straußwirtschaft.

Veranstalter: Geographie für Alle e.V.

- 27.06. | 18.07.** jeweils um 15:30 Uhr
- ca. 2 - 2½ Stunden
- Schleiergewannweg/Hochheimer Straße, Haltestelle Linie 68
- vor Ort, keine Voranmeldung erforderlich
- 7,00** pro Person | **5,00** ermäßigt

Von üppigen Fassaden und den Wohnungsnotén der 1920er Jahre: Das Rheingauviertel

i S. 86

Im Anschluss an die 1892-94 erbaute Ringkirche entstand um 1900 ein neues Stadtviertel für den gehobenen Bedarf mit Fassaden, die beispielhaft die Architektur des späten Historismus vorführen und vielfach vom Jugendstil beeinflusst sind. Zum Loreleiring hin ergänzt der kommunale Wohnungsbau der Weimarer Republik die kaiserzeitliche Bebauung.

Veranstalter: Rainer Niebergall – Kultour & Mehr

- 19.04.** um 15:00 Uhr | **12.08.** um 18:00 Uhr
- ca. 2 - 2½ Stunden
- Ringkirche (Haupteingang)
- Tel.: +49 611 50 74 27 | E-Mail: info@kultour-und-mehr.de
- 7,50** pro Person





Das „Katzeloch“ bei Nacht – Wiesbaden illuminiert

i S. 86

Das Bergkirchenviertel war das Quartier der Handwerker, kleinen Gewerbetreibenden und Dienstboten, dessen Sanierung nach 40 Jahren abgeschlossen wird. Der abendliche Rundgang führt zu einem der schönsten Ausblicke auf die Stadt, sieht eine Innenbesichtigung der Bergkirche vor und endet mit einem Glas Sekt zum Abschluss der Tour am Kochbrunnen.

- 02.05.** um 21:00 Uhr | **25.07.** um 22:00 Uhr
- 02.10.** um 20.00 Uhr
- ca. 1¾ Stunden
- Römertor (Coulinstraße)
- Tel.: +49 611 50 74 27 | E-Mail: info@kultour-und-mehr.de
- 11,50** pro Person (inkl. 1 Glas Sekt oder Orangensaft)

Veranstalter: Rainer Niebergall –
Kultour & Mehr

Wien liegt „auch a bisserl“ in Wiesbaden

i S. 86

Zeit seiner Existenz hat sich das Herzogtum Nassau eng an Österreich angelehnt und die Bezüge zu Wien sind vielfältig, auch über die nassauische Zeit hinaus. Die mit Sigrid Treude und Rainer Niebergall führt zum Abschluss mit Wiener Kaffeespezialitäten ins Wohnzimmer der Stadt, das „1. Original Wiener Kaffeehaus Deutschlands“.

- 04.10.** um 14:00 Uhr
- ca. 2 – 2½ Stunden
- s. Veranstaltungskalender wiesbaden.de
- Tel.: +49 611 50 74 27 | E-Mail: info@kultour-und-mehr.de

Veranstalter: Rainer Niebergall –
Kultour & Mehr

Wenn der weiße Flieder wieder blüht – Film in Wiesbaden

i S. 86

Im Bemühen um die Ansiedlung rauchfreier Industrie entwickelte sich Wiesbaden in den 1950er Jahren zeitweise zu einem „Hollywood am Kochbrunnen“. Filme wie das „Rosen-Resli“, „Wenn der weiße Flieder wieder blüht“ oder „Bonjour Catrin“ entstanden hier, das ZDF sendete lange Jahre, neuerdings ermittelt der Staatsanwalt und LKA-Ermittler Felix Murot.

- 31.05.** um 15:00 Uhr
- ca. 2 – 2½ Stunden
- s. Veranstaltungskalender wiesbaden.de
- Tel.: +49 611 50 74 27 | E-Mail: info@kultour-und-mehr.de
- 7,50** pro Person

Veranstalter: Rainer Niebergall –
Kultour & Mehr

Der Wiesbadener Hauptbahnhof

i S. 81

Der 1906 eröffnete Hauptbahnhof bildet einen Meilenstein der Stadtentwicklung in Wiesbaden. Der Historiker und Bahnexperte Bernhard Hager verdeutlicht die architektonischen Qualitäten und die städtebaulichen Vorzüge des Kopfbahnhofes ebenso wie das Auf und Ab der Anbindung Wiesbadens auf der Schiene.

- 18.04.** | **10.10.** um 14:30 Uhr
- ca. 1½ Stunden
- Hauptbahnhof, Haupteingang
- vor Ort, keine Voranmeldung erforderlich
- 7,00** pro Person | **5,00** ermäßigt

Veranstalter: Geographie für Alle e.V.





5. KIRCHEN UND FRIEDHÖFE








➤ Türen auf! Marktkirche und Bonifatiuskirche gemeinsam entdecken

i S. 84

Die evangelische Markt- und die katholische Bonifatiuskirche stellen sich Ihnen an jedem 1. Samstag im Monat vor. Ohne ihre Turmkronen wäre das Stadtbild von Wiesbaden undenkbar. Unsere Gotteshäuser sind bis heute ein Ausdruck des gelebten christlichen Glaubens.

Veranstalter: Kirche & Kultur

-  **jeweils der 1. Samstag eines Monats** um 12:15 - 13:30 Uhr
-  ca. 1½ Stunden
-  Eingang Marktkirche
-  Keine Voranmeldung erforderlich
-  **4,00** pro Person, **Kinder frei**

➤ Dahinter schauen. Wiesbaden-Exkursionen


i S. 83

Dr. Claußen nimmt Sie auf Exkursionen mit, in denen wir in Wiesbaden „Dahinter schauen“ werden: Hinter Fassaden, hinter Gegenwärtiges, in verschiedene Welten. Wir stoßen damit auf Fragen nach dem Eigentlichen, nach unserer Identität. Die Exkursionen sind Teil des Jahresthemas „Alles nur Fassade oder was?“ des Fachbereichs Kirche und Kultur und jeweils einzeln buchbar.

„Schöne Fassaden“


mit Pater Matthias Struth

Frankfurt: Wie verhält sich ein schönes Äußeres zum Inneren? Welche Fassaden brauchen wir?

 **18.04.** um 11:00 - 13:00 Uhr

„Das Wichtigste: Gesundheit?“

Über körperliche und seelische Gesundheit mit der Muslimischen Seelsorge e.V.

 **30.05.** um 14:00 - 16:00





„Dienstbare Geister“ – Von Mägden, Mädchen, Frauen

20.06. um 10:00 - 12:00 Uhr

„Totenstille?“

Exkursion zum Friedhof und Bestattungswald
Terra Levis in Frauenstein.

04.07. um 17:00 - 20:00 Uhr

➔ Gilt für alle Angebote!

Dern'sches Gelände, Bussteig A

keine Voranmeldung erforderlich

5,00 pro Person

Veranstalter: Katholische Erwachsenenbildung

Die Lutherkirche – ein Juwel des Jugendstils S. 84

Die Lutherkirche, 1908-1910 gebaut, ist ein Juwel des Jugendstils, ein Denkmal von nationalem Rang, in Stein gegossene Theologie des deutschen Kulturprotestantismus. Nach außen äußerst schlicht gehalten zeigt sich ihr Inneres in außergewöhnlicher Ausschmückung. Lassen Sie sich mit hineinnehmen in dieses faszinierende Bauwerk!

Kirchenführung

04.09. um 19:00 Uhr (Nacht der Kirchen)

13.09. um 16:00 Uhr (Tag des offenen Denkmals)

ca. 45 Minuten

Kirchen- und Turmführungen

26.04. um 11:30 Uhr

13.09. um 12:30 Uhr (Tag des offenen Denkmals)

ca. 1½ Stunden

Turmführungen

20.09. stündlich zwischen 14:00 + 17:00 Uhr (Gemeindefest)

ca. 30 Minuten

Sartoriusstraße 16, Hof

Nächtliche Turmführungen

04.09. um 21:00 + 22:30 Uhr (Nacht der Kirchen)

ca. 20 Minuten

10.10. um 20:00 Uhr

ca. 45 Minuten

Mosbacher Straße 2, Turmaufgang

wenn nicht anders angegeben Mosbacher Straße 2

Alle Führungen sind **kostenfrei**, Spenden erbeten

Orgelführungen und Führungen für Kinder auf Anfrage

Veranstalter: Evangelische Lutherkirchengemeinde Wiesbaden

Von Kellern, Kirchen und Kastellen: Maria Hilf und Alter Friedhof S. 86

Mitte des 19. Jahrhunderts herrschte Wohnungsnot. In privater Initiative entstand die Siedlung „Auf der Hilf“. Den Namen übernahm zweite katholische Kirche der Stadt, die zum Mittelpunkt des Gebiets wurde, auf dem sich Eiskeller ebenso befanden wie die Überreste eines römischen Kastells und ein Friedhof, der zu den schönsten Deutschlands zählte.

01.05. | 16.08. jeweils um 15:00 Uhr

ca. 2½ Stunden

Röderstraße, Einmündung Römerberg

Tel.: +49 611 507427 | E-Mail: info@kultour-und-mehr.de

7,50 pro Person

Veranstalter: Rainer Niebergall – Kultour & Mehr





Nun aber bleibt Glaube, Hoffnung, Liebe: Der Wiesbadener Nordfriedhof

i S. 86

Als Grundeigentümer 1873 die Kosten für eine Erweiterung des „Alten Friedhofs“ in die Höhe trieben, setzte Oberbürgermeister Lanz die Anlage eines neuen Friedhofs durch. Es entstand einer der schönsten Friedhöfe Deutschlands, auf dem zahlreiche Prominente wie Carl Schuricht, Walter Giesecking oder Helmut Schön ihre letzte Ruhestätte gefunden haben.

- Veranstalter:** Rainer Niebergall – KultTour & Mehr
- 04.06.** um 15:00 Uhr (Fronleichnam) | **08.11.** um 13:00 Uhr
 - ca. 2 – 2½ Stunden
 - vor dem Eingang zum Nordfriedhof (Endstelle der Buslinie 6)
 - Tel.: +49 611 50 74 27 | E-Mail: info@kultour-und-mehr.de
 - 7,50** pro Person

Russland in Wiesbaden: Griechische Kapelle und Russischer Friedhof

i S. 86

Im 19. Jahrhundert war Wiesbaden der bevorzugte Kurort der russischen Oberschicht in Deutschland; der Friedhof spiegelt 200 Jahre deutsch-russische Geschichte. Angehörige des Hochadels, Militärs und Diplomaten, Emigranten, Exilrussen und „displaced persons“ fanden hier ihre letzte Ruhestätte. Das prominenteste Grab: Alexej von Jawlensky († 1941).

- Veranstalter:** Rainer Niebergall – KultTour & Mehr
- 10.05.** | **27.09.** jeweils um 15:00 Uhr
 - ca. 2 Stunden
 - vor der Russischen Kirche (Neroberg)
 - Tel.: +49 611 50 74 27 | E-Mail: info@kultour-und-mehr.de
 - 10,00** pro Person (inkl. Eintritt in die Kirche)

Engelführung in der Marktkirche

i S. 90

Vor den Sommerferien laden wir zu einer Führung in die Marktkirche ein. Sie werden etwas über Engel erfahren und die Engel in der Kirche suchen, denn sofort sichtbar sind sie nicht, können aber entdeckt werden. Bei geeignetem Wetter steigen wir die 187 Stufen auf die Galerie, werden den Engel-Blick über Wiesbaden genießen, dem Glockenspiel lauschen und selbst ein Lied anstimmen.

Veranstalter: Sigrid Treude in Kooperation mit Pfarramt für Stadtkirchenarbeit

- 26.07.** um 14:00 Uhr
- ca. 1½ Std.
- Hauptportal vor der Marktkirche
- Keine Voranmeldung erforderlich
- 5,00** pro Person | **Kinder gratis**

Die Marktkirche – der Nassauische Landesdom **i** S. 90

Die Marktkirche, 1852–62 erbaut, ist die evangelische Hauptkirche in Wiesbaden. Der am Schlossplatz gelegene Ziegelbau hat drei Kirchenschiffe und fünf schlanke Türme, der mittlere ist 98 m hoch. Erfahren Sie Interessantes zur Entstehung und Nutzung der Marktkirche und genießen Sie einen einzigartigen Blick über Wiesbaden vom höchsten Bauwerk der Stadt.

Veranstalter: Wiesbaden Marketing GmbH

➔ Kirchenführung mit Turmbesteigung

- 18.08.** | **20.08.** jeweils um 16:00 Uhr
- ca. 2 Stunden
- Haupteingang, Eingang Marktkirche
- Wiesbaden Tourist Information, Marktplatz 1
- 9,50** pro Person





160 Jahre Russische Kirche auf dem Neroberg i S. 81

Während der Führung in der Kirche und auf dem angrenzenden Friedhof bietet die Historikerin Dr. Olga Funke am Beispiel der Lebensgeschichten von hier bestatteten russischen Künstlern, Militärs, Aristokraten, orthodoxen Geistlichen und Flüchtlingen einen Streifzug durch die Geschichte Russlands.

Veranstalter: Geographie für Alle e.V.

- 18.10.** um 15:00 Uhr
- ca. 1½ Stunden
- vor der Russischen Kirche auf dem Neroberg
- vor Ort, keine Voranmeldung erforderlich
- 7,00** pro Person | **5,00** ermäßigt

Begraben aber nicht vergessen Frauengräber auf dem Nordfriedhof i S. 80

Der Nordfriedhof, von Wald umgeben, beherbergt prächtige Grabmäler. Hier liegen Frauen begraben, deren Werk und Engagement nicht nur Wiesbaden veränderte. Auf den Spuren der hier begraben Frauen begeben wir uns durch die Frauengeschichte des 19. und beginnenden 20. Jahrhunderts.

Veranstalter: frauen museum wiesbaden

- 24.10.** um 12:00 Uhr
- ca. 2 Stunden
- Haupteingang Nordfriedhof
- vor Ort, keine Voranmeldung erforderlich
- 7,50** pro Person

Der Wiesbadener Nordfriedhof i S. 81

Auf dem unter Denkmalschutz stehenden Friedhof vermitteln prachtvolle Grabanlagen, Mausoleen und Gräfte einen Eindruck von der Glanzzeit Wiesbadens als Weltkurstadt. Die Historikerin Dr. Olga Funke stellt Angehörige des Adels, Künstler und Großindustrielle vor, die auf diesem Prominentenfriedhof ihre letzte Ruhe fanden.

Veranstalter: Geographie für Alle e.V.

- 25.10.** um 15:00 Uhr
- ca. 1½ Std.
- Haupteingang Nordfriedhof, Endhaltestellen Linien 3 und 6 vor Ort, keine Voranmeldung erforderlich
- 7,00** pro Person | **5,00** ermäßigt

Der Russische Friedhof auf dem Neroberg i S. 88

Der 1856 angelegte Friedhof weist eine enorme Fülle an historischen Grabstätten auf. Zahlreiche Adelige und Staatsmänner, darunter viele Deutsch-Balten, fanden hier ihre letzte Ruhestätte, aber auch russische Emigranten, die vor der Oktoberrevolution nach Deutschland geflohen waren. Das berühmteste Grabmal ist das des Malers Alexej von Jawlensky.

Veranstalter: Stadtarchiv Wiesbaden

- Führung mit der Archivleiterin Dr. Brigitte Streich
- 09.07.** um 17:00 Uhr
 - ca. 1 Stunde
 - Friedhofstor
 - 5,00** pro Person

Ein Gang über den Alten Friedhof i S. 81

Die Historikerin Dr. Olga Funke berichtet über die Hintergründe der Friedhofskultur des 19. Jahrhunderts. Sie lässt dabei die Geschichte Wiesbadens und Nassaus wieder lebendig werden anhand der Schicksale von Baumeistern, Politikern und Gelehrten sowie der Herzogin Pauline und der Tochter von Alexander Puschkin.

Veranstalter: Geographie für Alle e.V.

- 31.10.** (Reformationstag) um 15:00 Uhr
- ca. 1½ Stunden
- Haupteingang Freizeitgelände Alter Friedhof
- vor Ort, keine Voranmeldung erforderlich
- 7,00** pro Person | **5,00** ermäßigt










6. BERÜHMTE PERSÖNLICHKEITEN



Glücklich allein ist die Seele, die liebt: Liebe in Wiesbaden

i S. 86





Geschichten rund um die Liebe von Menschen, die sich in Wiesbaden begegneten. Die Tour erzählt von Goethes später Liebe zu Marianne Willemer oder von der Liebe auf den ersten Blick zwischen Elvis Presley und Priscilla Beaulieu. Eine kaiserliche Liebe, Mutterliebe, Filmiebe und eine traurige Abschiedslove sind weitere Themen einer Zeitreise.

-  **03.05.** um 15:00 Uhr | **25.10.** um 14:00 Uhr
-  ca. 2 - 2½ Stunden
-  Eingang Villa Clementine (Frankfurter Straße 1)
-  Tel.: +49 611 507427 | E-Mail: info@kultour-und-mehr.de
-  **10,00** pro Person

Richard Wagner in Biebrich

i S. 87

Der bedeutende Komponist weilte 1862 fast ein Jahr in Biebrich. Für den stets unter finanziellen Nöten leidenden Wagner war die Nähe zum Musikverlag Schott in Mainz wichtig. In der Villa Annika entstanden Teile der Oper „Die Meistersinger von Nürnberg“. Auf den Spuren Wagners geht es durch den Schlosspark bis zur Ruine Mosburg.

-  **29.05.** um 17:00 Uhr
-  Wi-Biebrich, KD-Ticketverkauf, Rheingaustraße (Buslinie 4 und 14, Bushaltestelle Rheinufer)
-  Voranmeldung beim Veranstalter erforderlich
-  **10,00** pro Person

Veranstalter: Monika Öchsner

Veranstalter: Rainer Niebergall – Kultour & Mehr









Alexej von Jawlensky in Wiesbaden

i S. 87

Der bedeutende expressionistische Künstler lebte von 1921 bis 1941 in Wiesbaden. Nach der Museumsführung geht es zum ehemaligen Wohnhaus des Malers und des Sammlers Heinrich Kirchoff. Auf dem Neroberg besuchen wir die Russische Kapelle und das Grab Jawlenskys auf dem Russischen Friedhof.

Veranstalter: Monika Öchsner






-  **12.09.** um 14:00 Uhr
-  Foyer, Museum Wiesbaden, Friedrich-Ebert-Allee 2
-  Voranmeldung beim Veranstalter erforderlich
-  **10,00** pro Person (zzgl. Busfahrt, Bergbahn, Museumseintritt und Russische Kapelle)

Frauen in Wiesbaden – Spurensuche in der Stadt

i S. 80

Der Stadtrundgang folgt den Spuren und Lebenswegen unterschiedlicher Frauen, die – jede zu ihrer Zeit – Spuren in Wiesbaden hinterließen. Ihr Alltag, ihre Visionen und ihre Leistungen nehmen wieder Gestalt an, wenn wir an das Leben von Dr. Anna von Doemming, „Käthchen“ Paulus, Pauline von Nassau u.a. erinnern.

Veranstalter: frauen museum Wiesbaden





-  **19.09.** um 12:00 Uhr
-  ca. 2 Stunde
-  Haupteingang Kurhaus
-  vor Ort, keine Voranmeldung erforderlich
-  **7,50** pro Person

Prachtvolle Villen und ihre prominenten Besitzer

i S. 87

Adelige, Industrielle, Schriftsteller, Kunstsammler haben sich am Bierstadter Hang großzügige Villen mit Parkanlagen errichtet. Im „Weißen Haus“ lebte der Sektfabrikant Söhnlein mit seiner amerikanischen Frau. Die Villa Clementine wurde durch den „Prinzen-Raub“ bekannt. Gustav Freytag hatte eine Sommervilla auf dem „Millionärshügel“.

Veranstalter: Monika Öchsner





-  **02.10.** um 17:00 Uhr
-  Wilhelmstraße, Bushaltestelle Friedrichstraße
-  Voranmeldung beim Veranstalter erforderlich
-  **10,00** pro Person

Auf Goethes Spuren

i S. 88

Bei seinem zweiten Besuch in Wiesbaden im Sommer 1815 besuchte Goethe das Theater und das „Gesellschaftshaus“, wie das Kurhaus damals hieß, unternahm Exkursionen nach Klarenthal und auf die Platte und nahm regen Anteil an der Bautätigkeit in der Stadt.

Veranstalter: Stadtarchiv Wiesbaden

- Gemeinsam mit Dr. Carsten Stahmer und Michael Lindner erleben wir einen unterhaltsamen Nachmittag.
-  **11.06.** um 17:00 Uhr
 -  ca. 1 Stunde
 -  Villa Clementine
 -  **5,00** pro Person





7. WIESBADENER KÖSTLICHKEITEN

 **Teatime im Café Blum**

S. 79

Erleben Sie eine spannende Geschmacksreise durch die Welt der Tees. Grüne Tees, schwarze Tees, Robiosvarianten und Kompositionen von Kräuter- und Gewürztees verbunden mit passendem „Teatime Gebäck“ (herzhaft und süß). Dazu erläutert ein Teamester die Herstellung, Versand und Zubereitung von Tees.

jeden Dienstag (außer im Juli und August)

jeweils um 16:30 Uhr

ca. 1 Stunden

Café Blum, Wilhelmstraße 60

 keine Voranmeldung erforderlich, max. 20 Personen
Gruppen ab 10 Personen nach Vereinbarung **14,50** pro Person

Veranstalter: Café Blum

Pulsierend, frisch und köstlich duftend!

S. 90

Schlendern Sie mit uns über den Wiesbadener Wochenmarkt! Kosten, schnuppern und entdecken Sie Neues oder Bekanntes neu. Wechselnde Verkostungen bei Erzeuger und Händler inspirieren Sie über die Einsatz- und Verarbeitungsmöglichkeit der angebotenen Produkte. Eine kleine Wein-Verkostung bei den Wiesbadener Winzern direkt auf dem Wochenmarkt rundet den kulinarischen Schlendergang ab.

werden separat bekannt gegeben, jeweils um 9:30 Uhr

ca. 1½ Stunden

Marktbrunnen auf dem Schlossplatz

Wiesbaden Tourist Information

9,50 pro Person

Veranstalter: Wiesbaden Marketing GmbH



Wiesbadens größte Pralinen- und Schokoladen-Manufaktur



Die Kunst der süßen Köstlichkeiten

- seit 1898 in Familienbesitz -



Seit 1898 pflegt Kunder als Wiesbadener Familienunternehmen die Kunst der süßen Köstlichkeiten. Die Erfindung des **Original Wiesbadener Ananastörtchen** im Jahr 1903 durch Fritz Kunder machte die Firma weltbekannt. Im Stammhaus werden darüber hinaus handwerklich gefertigte Pralinen, schokolierete Früchte und süße Geschenkideen angeboten.

Unser Tipp:
Probieren Sie eine heiße Schokolade...lecker!

Chocolateria Kunder

Wilhelmstraße 12 - 65185 Wiesbaden
Tel. 0611-30 15 98 - Fax. 0611- 900 596 72
E-mail: info@kunder-confiserie.de
www.kunder-confiserie.de



Neroberg – Der Weinberg

i S. 90

Schon im Jahre 1525 begann Wiesbadens Weinbautradition! Der 4,1 ha große Wiesbadener Neroberg wird heute von den Staatsweingüter Kloster Eberbach bewirtschaftet. Sie werden über den Weinberg geführt, erhalten Einblicke in den Weinanbau auf dem Neroberg und verkosten bei herrlichem Blick über die Stadt drei Weine. Weinbergführung mit anschl. 3-er Weinprobe.

- 05.06.** um 18:00 Uhr | **15.08.** um 17:30 Uhr
- 22.08.** um 17:30 Uhr | **03.10.** um 16:00 Uhr
- ca. 1½ Stunden
- Russische Kirche auf dem Neroberg
- Wiesbaden Tourist Information
- 21 ,00** pro Person

Veranstalter: Wiesbaden Marketing GmbH

Kulinarischer Stadtrundgang durch Wiesbaden – Stadtgeschichte schmackhaft gemacht

i S. 83

Erleben Sie Wiesbadens interessante Stadtgeschichte bei einem 3-Gang-Menü in ausgewählten Restaurants. Das Besondere: Jeder Menü-Gang wird in einer anderen historischen Location eingenommen. Zwischen den Menü-Gängen entdecken Sie Wiesbaden zu Fuß und erfahren Wissenswertes über seine Geschichte und Architektur.

- 20.06.** um 11:30 Uhr
- ca. 4½ Stunden
- Vor dem Haupteingang des Wiesbadener Kurhauses
- Voranmeldung und Bezahlung beim Veranstalter erforderlich
- 62,00** Euro pro Person (geführter Stadtrundgang, 3-Gang Menü inkl. 1 Glas Sekt, ohne weitere Getränke)

Veranstalter: Michaela Hoffmann





8. KUNST & MUSEEN



Museum Wiesbaden





i S. 85

Liebhaber des Expressionismus wie auch der Minimal Art kommen um einen Besuch im Museum Wiesbaden nicht herum. Überdies bereichern regelmäßig Sonderausstellungen mit Werken internationaler Kunst das Programm. Mit der neuen Dauerausstellung „Ästhetik der Natur“ ist seit Mai 2013 die Natur wieder in das Museum Wiesbaden zurückgekehrt.






➔ Führungen durch die Sammlung und Sonderausstellungen der Kunstabteilung und der Naturhistorischen Abteilung

Die von Fachwissenschaftlern des Museums Wiesbaden geleiteten öffentlichen Führungen orientieren sich an den Sammlungsschwerpunkten und den Sonderausstellungen der Kunstsammlungen im Museum Wiesbaden.

Öffentliche Führungen

-  **Jeden Dienstag** um 18:00 Uhr
- Jeden Samstag + Sonntag** um 15:00 Uhr
-  ca. 1 Stunde
-  Anmeldung: nicht erforderlich
-  Führungen durch die Sammlung frei, nur Eintritt zur Sammlung
- Führungen durch die Sonderausstellungen 3,00 pro Person (zzgl. Eintritt zur jeweiligen Ausstellung)

Kurzführungen

-  **Jeden Mittwoch** um 12:15 Uhr
-  ca. 20 Minuten
-  Foyer Museum Wiesbaden
-  Anmeldung nicht erforderlich
-  **3,00** pro Person

Veranstalter: Museum Wiesbaden





Das Aktive Museum Spiegelgasse für Deutsch-Jüdische Geschichte

i S. 78

Das „Aktive Museum Spiegelgasse für Deutsch-Jüdische Geschichte in Wiesbaden e.V.“ (AMS) liegt in der Spiegelgasse 9 und 11. Aktiv machen das AMS die vielen Ehrenamtlichen mit Projekten wie „Erinnerungsblätter“, „Stolpersteine“, „Spurensuche“ und Zeitzeugengespräche, eine Fachbibliothek, jährliche Dialog- und Lehrtage, Archivrecherchen sowie kulturelle Veranstaltungen und Ausstellungen zur deutsch-jüdischen Geschichte Wiesbadens. Die Jugendinitiative Spiegelbild und die Paul-Lazarus-Stiftung gehören ebenfalls zum AMS.

→ Öffentliche Führungen auf Anfrage

frauen museum wiesbaden

i S. 80

Das frauen museum wiesbaden wurde 1984 gegründet und befindet sich seitdem in privater Trägerschaft des gemeinnützigen Vereins Frauenwerkstatt Wiesbaden e.V. Das Museum präsentiert wechselnde Ausstellungen. Zeitgenössische Kunstausstellungen vermitteln Einblicke in die Schaffenswelt von Künstlerinnen, Frauenfiguren aus aller Welt und allen Zeiten.

→ Öffentliche Führungen:

- zu den Ausstellungen
- ca. 1 Stunde
- frauen museum wiesbaden, Wörthstraße 5
- vor Ort; keine Voranmeldung erforderlich
- 2,50** pro Person (zzgl. Museumseintritt)

Veranstalter: frauen museum Wiesbaden

Veranstalter: Aktives Museum Spiegelgasse e.V.

Murnau-Filmtheater

i S. 80

Klassiker und Raritäten der Murnau-Stiftung und aus Archiven, aktuelles Festival- und Arthouse-Kino, Erstaufführungen und Vorstellungen mit Gästen – das Murnau-Filmtheater bietet ein besonderes und preisgekröntes Programm im Deutschen Filmhaus. Dort arbeiten zudem zahlreiche Firmen und Einrichtungen aus Film und Medien unter einem Dach – darunter auch die FSK, die Altersfreigaben für Kino- und Videofilme vergibt.

→ Öffentliche Führungen Deutsches Filmhaus auf Anfrage

Veranstalter: Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung

Nassauischer Kunstverein Wiesbaden

i S. 85

Der Nassauische Kunstverein Wiesbaden, gegründet 1847, ist eine der bedeutendsten Institutionen für zeitgenössische Kunst in der Region. Engagiert und konsequent zeigt und vermittelt der Kunstverein aktuelle, zeitgenössische Kunst und bietet jungen, noch nicht etablierten Künstler/innen ein Experimentierfeld. Der Schwerpunkt der Wechelausstellungstätigkeit liegt auf der Förderung junger Kunst.

- Führungen während der laufenden Ausstellungen **jeden Sonntag** um 15:00 Uhr | **jeden Dienstag** um 12:45 – 13:15 Uhr mit Espresso
- 5,00** pro Person | **3,00** ermäßigt | Mitglieder frei

Veranstalter: Nassauischer Kunstverein Wiesbaden






Harlekinäum

i S. 82

Seit über 33 Jahren bringen die findigen Geister des Museums jährlich über 60 lustige Erfindungen auf den Markt, vom Ostfriesenbecher mit dem Henkel auf der Innenseite bis zu dem heutigen Renner, dem Klogästebuch. Man staunt über tanzende Regale, läuft durch einen Riesenkäse, entdeckt ein Dschungelbad und und und...

Veranstalter: Harlekinäum

-  Öffentliche Führungen auf Anfrage
-  Harlekinäum
-  **30,00** pro Führung bis 12 Personen, plus Eintritt

Schaufenster Stadtmuseum

i S. 88

Das „Schaufenster Stadtmuseum“ präsentiert Wechselausstellungen, museumspädagogische Aktionen und Sonderveranstaltungen. Für Schulklassen hat das Team des Stadtmuseums eine Reihe von Rundgängen und Rallyes im Angebot, die über die Homepage reserviert werden können.

Veranstalter: Stadtmuseum Wiesbaden

-  Öffentliche Führungen auf Anfrage





Schloß Freudenberg

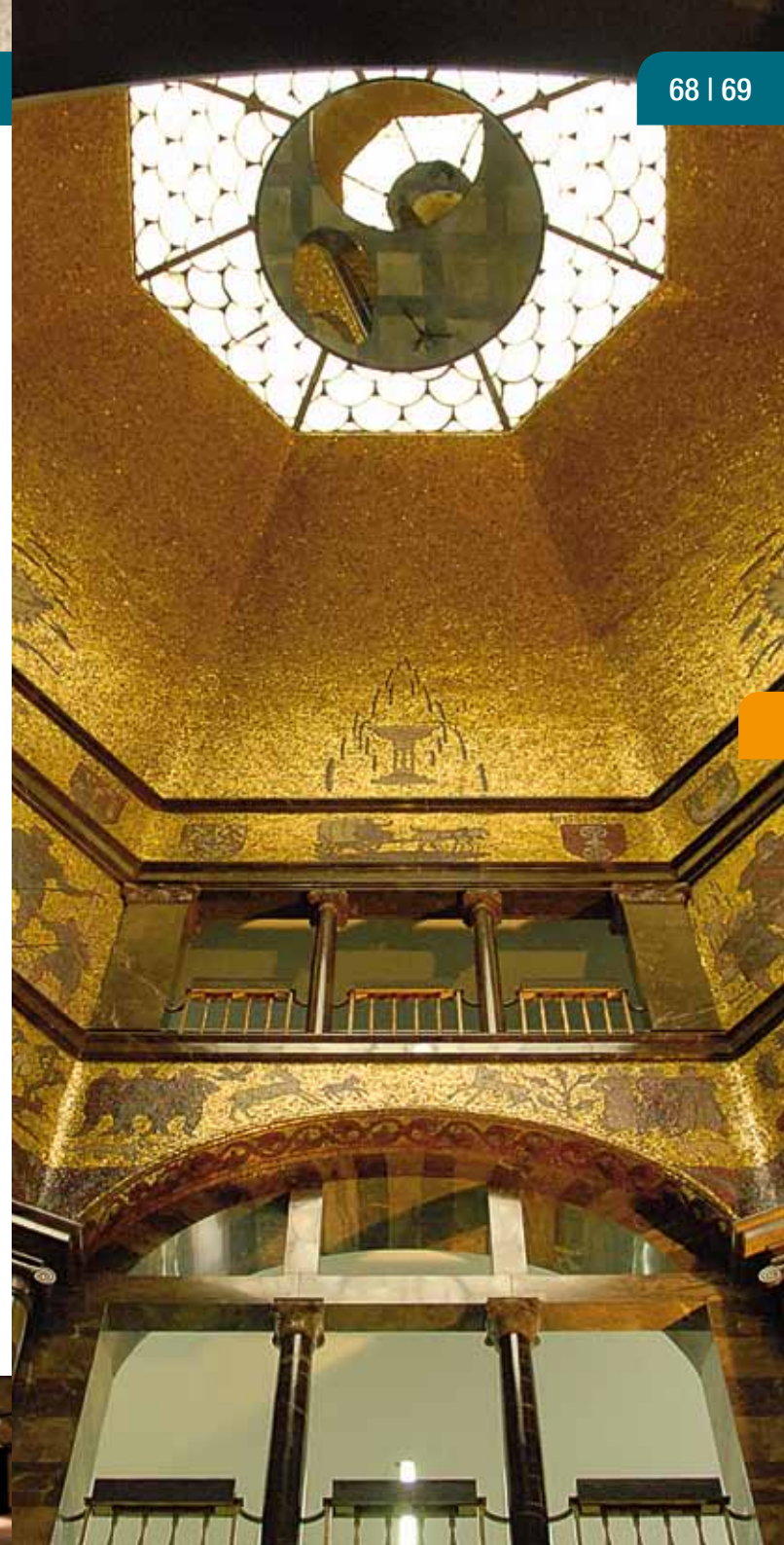
i S. 90

Das Erfahrungsfeld bietet über 200 künstlerisch anspruchsvoll inszenierte Stationen, an denen jeder Besucher Naturphänomene und Erscheinungen wie Ton und Klang, Hell und Dunkel, Farbentwicklung und Strömungsgeschehen, Fühlen und Tasten, Riechen und Schmecken, aus einem anderen als den von ihm gewohnten Blickwinkel wahrnehmen kann.

Veranstalter: Wiesbaden Marketing GmbH

Öffentliche Führungen

-  **Jeden Sonntag** um 14:00 Uhr
-  Eingangshalle des Schlosses
-  keine Voranmeldung erforderlich
-  **kostenfrei**

























9. NATUR & KULTUR



Wiesbadener Wildkräuterspaziergänge 2015 i S. 78

Der ökologische Bürgergarten, ein Nachhaltigkeitsprojekt, bietet 35 Jahre geschützten Wildwuchs, mit vielfältiger Vegetation. Dieses gilt es genauer kennenzulernen, zu unterscheiden, was essbar ist und was nicht, zu ernten und zu verarbeiten.

-  **17.03.** Ach du grüne neune – alles für die historische Grüne Soße
-  **14.04.** Was wächst denn da und schmeckt auch noch!
-  **19.05.** Es grünt so grün – wildes Grün auf den Teller dressiert
-  **16.06.** Sonnenkräuter – Zur Sommwendzeit
-  **21.07.** Wilde Blüten, Früchte und Beeren
-  **18.08.** Zeit zum Sammeln und Trocknen – aber was?
-  **15.09.** ... und immer wieder frischer Nachwuchs
-  **20.10.** um 16:30 Uhr, Wurzelkraft – Behagen schafft
-  **17.11.** um 16:00 Uhr, Junges Grün im alten Jahr – Naturkraftpower
-  **01.12.** um 16:00 Uhr, Naturspirale zur Adventszeit – Ruhe vor dem Sturm
-  ca. 1½ Stunden
-  Anmeldung erforderlich unter: 0174 41 63 123
-  **Spende** für das Projekt nach eigenem Ermessen
-  Wenn nicht anders angegeben:
-  **Ausgeschriebener Termin** jeweils um 17:00 Uhr
-  ca. 1½ Stunden
-  Haupteingang Freizeitpark „Alter Friedhof“, Platterstr. 11
-  Buslinie 6/6A Haltestelle: Rothstrasse
-  Keine Anmeldung erforderlich!
-  **15,00** pro Person | Kinder bis 12 Jahre frei

Veranstalter: ARTEMIS – Natur-Kultur-Genuss, Dorisa Winkenbach

Ort: ökologischer Bürgergarten – mitten in der Stadt





Apothekergarten

i S. 78

Seit 1986 gibt es in Wiesbaden einen inzwischen 5.500 qm großen Garten, in dem mehr als 250 Pflanzenarten angepflanzt und gepflegt werden. Bedeutende Pflanzen der traditionellen Volksmedizin sind ebenso vertreten wie solche mit heutzutage belegter Wirkung, die zur Herstellung von Arzneimitteln dienen. Die optisch locker gestaltete Gartenanlage vermittelt dem Besucher mit ihren nach medizinischen Anwendungsbereichen gruppierten Kräutern, Sträuchern und Bäumen einen interessanten Einblick sowie gleichzeitig eine Rückbesinnung auf die Kräfte der Natur und den Nutzen der Pflanzen für die Gesundheit des Menschen. Die Pflege des Gartens erfolgt durch das Grünflächenamt, die fachliche Betreuung durch Herrn Apotheker Dr. Binde.

Veranstalter: Apothekergarten

Öffentliche Führungen:

- jeden Samstag** um 15:00 Uhr (Mai-September)
- ca. 1½ Stunden
- oberer Eingang Apothekergarten, Aukammallee 39, gegenüber Wilhelm-Fresenius-Klinik
- kostenfrei**

Gartenkunst und Gartenkünstler im Schlosspark Biebrich – gartenhistorische Führungen

i S. 79

Die gestalterischen Eigenheiten eines englischen Landschaftsparks und die „Tricks“ der Gartenkünstler werden bei der Führung ebenso gezeigt, wie besondere Bäume und Aspekte der Pflege eines solchen Gartendenkmals. Der etwa anderthalbstündige Rundgang beginnt am Biebricher Schloss und führt bis zur Mosburg, einer anmutigen künstlichen Ruine, und wieder zurück.

Veranstalter: DGGL – Akademie Schloss Biebrich

- 10.05. | 19.07. | 09.08. | 13.09.** jeweils um 11:00 Uhr
- Rotunde des Schlosses, Parkseite
- 7,00** pro Person | Die Führung am 13.09. ist kostenlos (Tag des Denkmals).

Tier- und Pflanzenpark Fasanerie

i S. 79

In der natürlichen Umgebung des Tier- und Pflanzenparks Fasanerie können Menschen aller Altersgruppen als Einzelperson oder in der Gruppe Naturerfahrungen sammeln und ihr Wissen vertiefen. Einen Einblick in die naturpädagogische Arbeit erhalten Sie bei dem „Tag der Naturpädagogik“. Dieser findet zur wärmeren Jahreszeit statt.

Veranstalter: Tier- und Pflanzenpark Fasanerie

- 1. Sonntag im Monat** jeweils um 13:00 – 16:30 Uhr

Die Macht der Wilden Frau – Waldspaziergang

i S. 80

Wir wandern bergauf und bergab durch Gegenden, die z.B. Helkund, Teufelsgraben, Himmelswiese und Rabengrund heißen. Mythen, Märchen und Sagen, die von der Macht großer Göttinnen wie Holla, Hekate, Diana und Artemis berichten, begleiten unseren Weg.

Veranstalter: frauen museum Wiesbaden

- 02.05.** um 12:00 Uhr
- ca. 3 Stunden
- Talstation Nerobergbahn
- vor Ort; keine Voranmeldung erforderlich
- 7,50** pro Person

Die Wiesbaden-Formation und die Mosbach-Sande im Dyckerhoff-Steinbruch in Wiesbaden

i S. 86

Unter der Leitung von Dr. Gudrun Radtke und Anne Sander werden die 25 Millionen Jahre alten Kalksteine aus Milliarden kleiner Schnecken und die 400.000 Jahre alten Mainablagerungen der Mosbach-Sande mit ihren Geröllen und Knochenfunden erkundet. Eine Reise in ferne Zeiten mitten in der Großstadt.


Veranstalter: Nassauischer Verein für Naturkunde

- 27.06.** um 13:00 Uhr
- ca. 4 Stunden
- am Eingang zum Steinbruch der Dyckerhoff AG am Unteren Zwerchweg (ist ab Amöneburger Kreisel ausgeschildert)



9. NATUR & KULTUR

Bus 33, Haltestelle: Unterer Zwerchweg

 Anmeldung nicht erforderlich.


 **Kostenfrei.** Eine Spende ist willkommen.

➔ **Hinweise:** Selbstverpflegung, festes Schuhwerk und Sonnenschutz wird empfohlen. Bitte Hammer und Lupe mitbringen. Die Teilnahme an den Exkursionen des Nassauischen Vereins für Naturkunde geschieht auf eigene Gefahr.

👉 Das Grüne Wiesbaden – Spaziergang von den Reisinger-Anlagen bis zum Apothekergarten S. 87


Der Wiesbaden-Besucher wird am Hauptbahnhof durch die Reisinger- und Herbert-Anlagen empfangen. Über den Warmen Damm und dem Kurpark geht es am Rambach entlang zu den Aukamm-Anlagen über das Naturerlebnistal zum Apothekergarten, mit etwa 200 Heilpflanzen und mittelalterlich nachempfundene Klostergärten.

Veranstalter: Monika Öchsner

 **19.07.** um 14:00 Uhr

 Hauptbahnhof, Bushaltestelle vor dem Gebäude


 Voranmeldung beim Veranstalter erforderlich


 **10,00** pro Person

👉 Das Wesen Baum – Geschichten, Märchen... Waldspaziergang S. 80


Veranstalter: frauen museum Wiesbaden


Bäume und Wälder werden in vielen Kulturen seit Jahrtausenden verehrt. Nerotal und Neroberg sind Lebensorte beeindruckender Bäume, die wir auf einem Spaziergang besuchen und uns ihrem Wesen dabei mythologisch und pflanzenkundlich annähern.

 **29.08.** um 12:00 Uhr

 ca. 2 Stunden

 Talstation Nerobergbahn

 vor Ort; keine Voranmeldung erforderlich

 **7,50** pro Person





10. WIESBADEN AKTIV ERLEBEN

SEGWAY – Durch Wiesbaden schweben

i S. 90

Umweltfreundlich, mühelos und mit Spaß unterwegs! Sehen Sie die Sehenswürdigkeiten und erleben Sie das einzigartige Fahrerlebnis! Mit Segways „erfahren“ Sie auch entlegene Highlights wie den Blick über die Dächer der Stadt vom Gipfel des Nerobergs. Segway fahren kann wirklich jeder. Sie erhalten zu Beginn eine ausführliche Segway-Einweisung.

📅 **Freitag** um 18:00 Uhr | **Samstag + Sonntag** um 10:00 + 14:00 Uhr | **Weitere Termine**, saisonale Zusatztouren, Nachttouren, etc. entnehmen Sie bitte unserer Webseite. Auf Anfrage und nach Vereinbarung planen wir auch gerne Ihre ganz individuelle Tour oder Ihr Firmenevent.

🕒 **Tour 1 und 3** ca. 2½ Stunden | **Tour 2** ca. 1½ Stunden
Tour 4 ca. 3 Stunden

📍 Untere Albrechtstraße 6, 65185 Wiesbaden
📄 Wiesbaden Tourist Information, Marktplatz 1
oder buchen Sie direkt auf unserer Webseite:
www.Segtours-Wiesbaden.de

💰 pro Person: **69,00** Tour 1 und 3 | **49,00** Tour 2
78,00 Tour 4

➔ Voraussetzung mindestens Mofa Fahrerlaubnis
d.h. ab 15 Jahren

Veranstalter: Segtours Wiesbaden GoR



➤ Aktives Museum Spiegelgasse für Deutsch-Jüdische Geschichte in Wiesbaden e.V.

Spiegelgasse 9 | 65183 Wiesbaden
 Tel.: +49 611 305221
 E-Mail: info@am-spiegelgasse.de
www.am-spiegelgasse.de | www.spiegelbild.de
www.paul-lazarus-stiftung.de

➤ Apothekergarten

Welche Arzneipflanzen dem Menschen bei den unterschiedlichsten Beschwerden helfen, zeigt der Apothekergarten im Aukammtal – unmittelbar am Rande der Innenstadt gelegen. Im Vordergrund steht nicht die Blütenpracht, sondern die gesundheitsfördernde Wirkung von Heil- und Arzneipflanzen.

- ➔ Geöffnet: Mai – Oktober von ca. 8:00 – 20:00 Uhr
- ➔ Eintrittspreis: **kostenfrei**

Interessengemeinschaft der Apotheker Hessen-Nassau e.V.

Amrumer Straße 11 | 65199 Wiesbaden
 Tel.: +49 611 305054 | Fax: +49 611 23 69 118
 E-Mail: ig-hessen-nassau@gmx.de
www.apothekergarten-wiesbaden.de

Freundeskreis Apothekergarten Wiesbaden e.V.

Tel.: +49 611 424622

Amt für Grünflächen, Landwirtschaft und Forsten

Tel.: +49 611 31-2901

➤ ARTEMIS Natur Kultur Genuss

Natur und Mensch stehen im Mittelpunkt des Schaffens von Dorisa Winkenbach. Die Liebe zu Beidem verbindet sie in einzigartiger Weise in allen ihren Tätigkeiten. Wissensvermittlung, Naturwahrnehmung und kulinarischer Genuss.

Ihre Philosophie: Vergangenes bewahren – mit Heutigem verknüpfen – Zukünftiges daraus entwickeln

Platterstr. 84 | 65193 Wiesbaden
 Tel.: +49 61 17 47 270 | Mobil: +49 174 41 63 123
www.winkenbach.net

➤ Café Blum

Das Café Blum existiert seit 1878 auf der „Rue“ in Wiesbaden und wurde bekannt durch die außergewöhnliche Qualität und Kreativität seiner Produkte. Damals schon wurde diese Konditoreikunst über die Grenzen des Rhein Main Gebiets hinaus bekannt und wird seither von seiner anspruchsvollen Klientel sehr geschätzt.

Wilhelmstraße 60 | 65183 Wiesbaden
 Tel.: +49 611 300007 | Fax: +49 611 300006
 E-Mail: Blum@cafe-blum.de
www.cafe-blum.de

➤ DGGL-Akademie Schloss Biebrich

Die DGGL-Akademie Schloss Biebrich ist eine Fortbildungseinrichtung der Deutschen Gesellschaft für Gartenkunst und Landschaftskultur (DGGL). Es werden Veranstaltungen zur Förderung der Gartenkultur angeboten. Die DGGL ist ein gemeinnütziger Verein.

Postfach 1144 | 65521 Niedernhausen
 Tel.: +49 6127 90540 | Fax: +49 6198 5866010
 E-Mail: akademie@dggl.org
www.DGGL.org

➤ Tier- und Pflanzenpark Fasanerie

Auf einer Fläche von 25 ha lädt der Tier- und Pflanzenpark zu ausgedehnten Spaziergängen ein. Im naturpädagogischen Bereich erwartet Sie ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm. Für das leibliche Wohl stehen ein Restaurant mit Biergarten und ein Kiosk zur Verfügung.

Landeshauptstadt Wiesbaden
 Amt für Grünflächen, Landwirtschaft und Forsten
 Tier- und Pflanzenpark Fasanerie
 Naturpädagogisches Zentrum

Wilfried-Ries-Str.22 | 65195 Wiesbaden
 Telefon: +49 611 409077-0 | Fax: +49 611 409011-20
 fasanerie@wiesbaden.de
www.wiesbaden.de/fasanerie

➤ frauen museum wiesbaden

Als preisgekröntes, interdisziplinär arbeitendes Museum in privater Trägerschaft ist das frauen museum wiesbaden ein lebendiges Forum der Begegnung, Diskussion und Entwicklung neuer Gedanken. Ziel des Museums ist, die Leistungen von Frauen in Geschichte, Gesellschaft, Kultur und Wissenschaft sichtbar zu machen.

- ➔ Geöffnet: Mittwoch und Donnerstag 10:00 - 17:00 Uhr
 Samstag und Sonntag 12:00 - 17:00 Uhr
- ➔ Eintrittspreise: **6,00** pro Person | **5,00** ermäßigt

Wörthstraße 5 | 65185 Wiesbaden
 Tel.: +49 611 3081763
 E-Mail: info@frauenmuseum-wiesbaden.de
www.frauenmuseum-wiesbaden.de
www.facebook.com/frauenmuseum

➤ Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung

Die Murnau-Stiftung pflegt große Teile des deutschen Filmerbes – vom Kaiserreich über die Weimarer Republik und das Dritte Reich bis in die bundesrepublikanische Nachkriegszeit. Dazu zählen Klassiker wie METROPOLIS, DAS CABINET DES DR. CALIGARI, DER BLAUE ENGEL oder MÜNCHHAUSEN. Bei der dringend notwendigen Digitalisierung ihrer Filmbestände werben die Stiftung und ihr Förderverein um Unterstützung.

Murnau-Filmtheater – Deutsches Filmhaus
 (gegenüber Kulturzentrum Schlachthof)
 Murnaustraße 6 | 65189 Wiesbaden
 Tel.: +49 611 97708-41 (Mo.-Fr. 10:00 - 12:00 Uhr)
 E-Mail: filmtheater@murnau-stiftung.de
www.murnau-stiftung.de

➤ Gästeführerverband Wiesbaden e.V.

Der im Jahr 2002 gegründete Gästeführerverband Wiesbaden e.V. bietet mit seinen derzeit 55 Mitgliedern unterhaltsame und kreative Führungen an. Geschichte und Geschichten der Stadt den Mitbürgern als auch den Gästen näher zu bringen bietet z. B. der alljährlich stattfindende Weltgästeführertag.

Ralf Opitz (1. Vorsitzender)

Tel.: +49 6127 3808 | Mobil: +49 171 2286313
 E-Mail: riopitz@t-online.de
www.gaestefuehrer-wiesbaden.de

➤ Geographie für Alle e.V. Geographisches Institut – Universität Mainz

Der gemeinnützige Verein wurde 1994 von Studierenden und Professoren des Geographischen Instituts der Johannes Gutenberg-Universität Mainz gegründet. Wir möchten mit unseren Veranstaltungen die Kenntnis geographischer Sachverhalte vor Ort vermitteln. Kernstück unseres Programms sind Stadtrundgänge.

J.-J. Becherweg 21 | 55099 Mainz
 Tel.: +49 6131 3925145 | Fax: +49 6131 3920965
 E-Mail: info@geographie-fuer-alle.de
www.geographie-fuer-alle.de

➤ Harlekinäum

Das Harlekinäum ist das einzige Humormuseum der Welt. Es bietet dem Besucher in acht Sälen ein völlig irres Erlebnis, eine Reise in die Welt des Humors und des Surrealen.

- ➔ Geöffnet: April - August 2015, Sonntags 11:11 - 17:17 Uhr und nach Vereinbarung
- ➔ Eintrittspreise: **4,49** pro Person | **3,49** Kinder

Wandersmannstraße 39 | 65205 Wiesbaden-Erbenheim
 Tel.: +49 611 74001 | Fax: +49 611 74001
www.harlekinaeum-wiesbaden.de

➤ Henkell & Co. Sektkellerei KG

Die Kellereiführung bietet Ihnen einen Einblick in die Entstehungsgeschichte des prickelnden Genusses. Verkosten Sie erlesene Sektvarianten und genießen Sie einen spritzigen Ausflug in die Welt des Sekts.

Biebricher Alle 142 | 65187 Wiesbaden
 Tel.: +49 611 63-0 | Fax: +49 611 63-351
 E-Mail: willkommen@henkell-sektkellerei.de
www.Henkell.de

➤ Ulrich Werner Hies Reisen + Veranstalten

Hinter dem Namen Ulrich Werner Hies, Reisen & Veranstalten steht ein Wiesbadener mit jahrelanger Erfahrung, viel Leidenschaft und Herz. Profitieren Sie von routinierter Professionalität und einem Service, der sich ganz auf Ihren individuellen Bedarf einstellt.

Offizieller Stadtführer –
 Zertifiziert durch den Bundesverband BVGD

Otto-Witte-Straße 6 | 65197 Wiesbaden
 Tel.: +49 162 71 15001
 E-Mail: uhies@aol.com

➔ Michaela Hoffmann

Gästeführerin, Dipl.-Betriebswirtin, langjährige Erfahrung als Reiseleiterin für Gourmet-, Kultur und Radwanderreisen in Deutschland, Frankreich und der Schweiz

Tel.: +49 611 9490982
 E-Mail: michaela1hoffmann@gmail.com

➤ Kaiser-Friedrich Therme

Tepidarium, Sudatorium, Sanarium, das Russische Dampfbad und die Finnische Sauna sowie ein Dampfsteinbad bieten eine variable und interessante Palette des Saunabadens; dazwischen spenden Lavacrum und eine tropische erfrischende Abkühlung. Ausgesuchte Wellness-Anwendungen wie Massagen und Softpacks runden das exklusive Angebot des Badepalastes ab.

Langgasse 38-40 | 65183 Wiesbaden
 Tel.: +49 611 31-7060 | Fax: +49 611 31-7077
 E-Mail: kft@wiesbaden.de
www.wiesbaden.de/mattiaqua

➤ Katholische Erwachsenenbildung

Bildungswerke Wiesbaden-Untertaunus und Rheingau
 Fachbereich Kirche und Kultur
 Friedrichstraße 26 - 28 | 65185 Wiesbaden
 Tel.: +49 611 174-120

➔ Dr. Susanne Claußen

Büro für Religionen und Kulturen
 Körnerstraße 8 | 65185 Wiesbaden
 Tel.: +49 178 2949083

„Kirche und Kultur“ der Katholischen Kirche der Stadt Wiesbaden

➔ Bürozeiten: montags und mittwochs 9:00 - 15:00 Uhr

RoncalliHaus

Friedrichstraße 26-28 | 65185 Wiesbaden

Tel.: +49 611 17 41 24 | Fax: +49 611 17 41 22

E-Mail: s.husemann@bistum-limburg.de

www.kirche-und-kultur.de

Evangelische Lutherkirchengemeinde Wiesbaden

Die Lutherkirche ist die vierte Ev. Kirche der Wiesbadener Innenstadt. Zwischen Landeshaus, Hauptbahnhof und Gutenbergschule gelegen wirkt sie äußerlich eher unscheinbar. Doch Kenner wissen: Sie ist die bedeutendste Kirche des Jugendstils in Deutschland, ein Denkmal von nationalem Rang. Wer einen Blick hineinwirft, entdeckt ein besonderes Juwel!

Sartoriusstraße 16 (Gemeindebüro) | 65187 Wiesbaden

Mosbacher Straße 2 (Lutherkirche) | 65187 Wiesbaden

Tel.: +49 611 89 06 73-0 | Fax: +49 611 89 06 73-11

E-Mail: ev.lutherkirchengemeinde.wiesbaden@ekhn-net.de

www.lutherkirche-wiesbaden.de

Evangelische Marktkirchengemeinde Wiesbaden

„Mitten in der Stadt – mitten im Leben“: So lässt sich die Marktkirche, die evangelische Hauptkirche am Schlossplatz, treffend beschreiben. Einheimische und Touristen, Passanten und Ruhesuchende schätzen nicht nur den Anblick der „Himmlichen Türme“ und des prachtvollen Innenraums der Kirche, sondern auch die Gastfreundschaft und die vielfältigen Angebote vor Ort, von meditativen Kirchenführungen und Turmbesteigungen bis hin zur wöchentlichen Orgel- und Carillonmusik zur Marktzeit und Andachten im Gewölbekeller – und vieles mehr!

Kirchenführungen mit Turmbesteigung auf Anfrage.

➔ Geöffnet: Dienstag – Freitag, 14:00 – 18:00 Uhr
Samstag, 10:00 – 14:00 Uhr

Sonntag, 14:00 – 17:00 Uhr

➔ Eintrittspreise: Eintritt frei

Schlossplatz 4 (Gemeindebüro) | 65183 Wiesbaden

Tel.: +49 611 9001 611 | Fax: +49 611 9001 617

www.marktkirche-wiesbaden.de

Museum Wiesbaden – Hessisches Landesmuseum für Kunst und Natur

Das Museum Wiesbaden ist das Landesmuseum für Kunst und Natur in der hessischen Landeshauptstadt. Seine Exponate reichen von der Prähistorie bis in die Gegenwart und gliedern sich in die Sammlung Alter Meister, der Klassischen Moderne, der Kunst der Moderne und Gegenwart und die Naturhistorischen Sammlungen.

Friedrich-Ebert-Allee 2 | 65185 Wiesbaden

Tel.: +49 611 33 52 250 | Fax: +49 611 33 52 192

www.museum-wiesbaden.de

museum@museum-wiesbaden.de

Nassauischer Kunstverein Wiesbaden

Der Nassauische Kunstverein Wiesbaden, gegründet 1847, ist eine der bedeutendsten Institutionen für zeitgenössische Kunst in der Region. Engagiert und konsequent zeigt und vermittelt der Kunstverein aktuelle, zeitgenössische Kunst und bietet jungen, noch nicht etablierten Künstler/innen ein Experimentierfeld. Der Schwerpunkt der Wechselausstellungstätigkeit liegt auf der Förderung junger Kunst.

➔ Geöffnet: Dienstag 14:00 – 20:00 Uhr

Mittwoch bis Freitag 14:00 – 18:00 Uhr

Samstag und Sonntag 11:00 – 18:00 Uhr

➔ Eintrittspreise: **5,00** pro Person | **3,00** ermäßigt

Wilhelmstraße 1 | 65185 Wiesbaden

Tel.: +49 611 30 11 36

E-Mail: info@kunstverein-wiesbaden.de

www.kunstverein-wiesbaden.de

↳ Nassauischer Verein für Naturkunde

Der 181 Jahre alte Verein besteht aus einem freien Zusammenschluss naturkundlich Interessierter und ist bis heute seinem ursprünglichen Ziel, das Interesse an der Natur zu wecken, treu geblieben. Die Schwerpunkte liegen dabei bei den Themen Landschaft, Natur, Mensch und Umwelt mit ihren vielfältigen Wechselbeziehungen und Konflikten.

Dr. Helmut Arnoldt (1. Vorsitzender)

Rheinstraße 10 | 65185 Wiesbaden

E-Mail: webmaster@naturkunde-online.de

www.naturkunde-online.de

↳ Nerobergbahn – ESWE Verkehrsgesellschaft mbH

Innerhalb der Stadt zählt der Neroberg, der Hausberg Wiesbadens, zu den beliebtesten Ausflugszielen, der viele Freizeitmöglichkeiten bietet. Schon die Anfahrt mit der 1888 erbauten Nerobergbahn ist ein Erlebnis. Die in Deutschland einzige mit Wasserkraft betriebene Drahtseilbahn überwindet auf einer Strecke von 438,5 Metern einen Höhenunterschied von 83 Metern.

- ➔ Fahrzeiten: Die Bahn fährt alle 15 Minuten
 April, September & Oktober: Täglich 10:00 – 19:00 Uhr
 Mai – August: Täglich 9:00 – 20:00 Uhr

Ansprechpartner: Bahnmeister vor Ort

Wilhelminenstraße 51 | 65193 Wiesbaden

Tel.: +49 611 23 68 500

E-Mail: nerobergbahn@eswe-verkehr.de

www.eswe-verkehr.de oder www.nerobergbahn.de

↳ Rainer Niebergall – KulTour & Mehr

Die „Entdeckungstouren“ erkunden unter der Leitung von Rainer Niebergall, Sigrid Treude und René Sabel das Historische Fünfeck, die Stadterweiterungen und stadtnahen „Attraktionen“ unter stadtgeschichtlichen sowie kunst- und kulturhistorischen Aspekten. Eine besondere Rolle spielen dabei die Menschen, die dort gelebt haben.

- ➔ Alle Führungen sind jederzeit auch individuell buchbar.

Taunusstraße 57 | 65183 Wiesbaden

Tel.: +49 611 507427 | Mobil: +49 171 2006704

E-Mail: info@kultour-und-mehr.de

www.kultour-und-mehr.de

↳ Monika Öchsner – Kunsthistorikerin M.A.

Monika Öchsner ist freiberuflich arbeitende Kunsthistorikerin. Sie hat eine Zusatzausbildung zur Gästeführerin der Stadt Wiesbaden absolviert. Neben Stadt- und Museumsführungen in Wiesbaden, Kronberg und Kelkheim veranstaltet sie Tagesfahrten sowie Kunst- und Kulturreisen durch Europa.

Tel.: +49 611 540914

E-Mail: monika.oechsner@t-online.de

www.kueko-tours.de

↳ Schloß Freudenberg

Vor über 20 Jahren übernahm die Wiesbadener Gesellschaft Natur & Kunst gemeinnütziger e.V. das heruntergekommene Schloss am Westrand der Stadt. In den vergangenen Jahren wurden Schloss und Park zu einem überregional beachteten Kulturzentrum. Herzstück ist die Ausstellung, das „Erfahrungsfeld zur Entfaltung der Sinne und des Denkens“.

Gesellschaft Natur & Kunst gem. e.V.

Schloß Freudenberg

Freudenbergstraße 220 | 65201 Wiesbaden

Tel.: +49 611 41 10 141 | Fax: +49 611 94 10 726

E-Mail: kontakt@schlossfreudenberg.de

www.schlossfreudenberg.de

Segtours Wiesbaden

Segway fahren - Das ganz besondere Erlebnis. Wir bieten regelmäßige und individuelle Segwaytouren, Firmenveranstaltungen, Parcours und Events unterschiedlichster Art an. Informieren Sie sich bitte über Zeiten, Details und Teilnahmevoraussetzungen an unser Touren immer aktuell auf unserer Webseite oder rufen Sie uns gerne an.

Segtours Wiesbaden – Thomas Becht und Tobias Hahne GbR
 Untere Albrechtstraße 6 | 65185 Wiesbaden
 Tel.: +49 611 24040276
 E-Mail: info@segtours-wiesbaden.de
www.segtours-wiesbaden.de

Stabsstelle Kulturerbe

Die Stabsstelle Kulturerbe begleitet u.a. die Bewerbung Wiesbadens als Weltkulturerbe. In diesem Kontext gehört auch die Vermittlung der Besonderheiten der Wiesbadener Geschichte durch Vortragsreihen, Publikationen und Ausstellungen.

Landeshauptstadt Wiesbaden
 Stabsstelle Kulturerbe
 Wilhelmstraße 32
 Tel.: +49 611 31-3420
 E-Mail: Kulturerbe@wiesbaden.de

Stadtarchiv Wiesbaden

Im Rad 42 | 65197 Wiesbaden
 Tel.: +49 611 31-3219

Stadtmuseum Wiesbaden

Das Stadtmuseum organisiert Sonderausstellungen, Vorträge, Stadtpaziergänge und hat ein museumspädagogisches Programm, das Kindern und Jugendlichen die Stadtgeschichte Wiesbadens erschließt.

Schaufenster Stadtmuseum

Ellenbogengasse 3-7 | 65185 Wiesbaden

Verwaltung Stadtmuseum

Friedrichstraße 7 | 65185 Wiesbaden

Tel.: +49 611 3413 2877

E-Mail: Stadtmuseum@wiesbaden.de

www.wiesbaden.de/stadtmuseum

Stadtschloss / Hessischer Landtag

Unauffällig fügt sich das Wiesbadener Stadtschloss – Sitz des Hessischen Landtags – in das historische Stadtbild gegenüber Rathaus und Marktkirche ein: Die beiden Flügel grenzen ohne Höhenunterschiede an die benachbarten Bürgerhäuser an. Die unmittelbare Nähe zum Marktplatz war übrigens gewollt, so sollte die Nähe zum Volk demonstriert werden.

Schloßplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Tel.: +49 611 350-0 (Zentrale) | Fax: +49 611 350-434

Besucherservice

Tel.: +49 611 350-294 | Fax: +49 611 350-13 08

Thermine – Die kleine Stadtbahn

Innerhalb der „Tour de Wiesbaden“ erklimmt die mit einem geräusch- und schadstoffarmen 150 PS Motor ausgerüstete Lokomotive Steigungen des unteren Nerobergs. Weitere Informationen wie Platzreservierungen (ab mindestens 8 Personen) innerhalb der Linienfahrten, Buchungen für Sonderfahrten z. B. für Hochzeiten sowie Weihnachtsfeierfahrten erhalten Sie unter:

Startpunkt Markt | De-Laspée-Straße

Tel.: +49 611 5893 9464 | Fax: +49 611 5893 9472

E-Mail: info@thermine.de

www.thermine.de

VERANSTALTER ÜBERSICHT

➤ **Sigrid Treude** (Gästeführerin)

Studium der Pädagogik und Kunstgeschichte; Ausbildung des Deutschen Senioren Ringes e. V. zum Senioren Reisemoderator und Reiseführer; Seniorenführungen in Wiesbaden; Vorweihnachtliche – und Krippenführungen

Tel.: und Fax: +49 611 562846
E-Mail: sigridtreude@t-online.de

➤ **Verschönerungs- und Verkehrsverein Biebrich am Rhein e.V.**

seit 1870 mit Museum Biebrich

Ziel des Vereins ist die Pflege der örtlichen Geschichte im Museum und die Verschönerung u.a. durch Unterhaltung von Denkmälern.

Bernhard-May-Straße 41 | 65203 Wiesbaden
Tel.: +49 611 6037 19
Informationen zu den Schlossführungen:
bernhard.glaeser@gmx.de

➤ **Wiesbaden Marketing GmbH – Wiesbaden Tourist Information**

Zentral gelegen, steht die Tourist Information dem Besucher und dem Wiesbadener für alle touristischen Auskünfte, Beratung und Tipps zum Wiesbaden-Aufenthalt zur Verfügung. Organisation von Stadtführungen, Kartenvorverkauf und Verkauf von Souvenir-Artikeln.

➔ Geöffnet: Montag - Freitag 10:00 - 18:00 Uhr
Samstag 10:00 - 15:00 Uhr
Sonntag 11:00 - 15:00 Uhr (April - September)
Sonntag geschlossen (Oktober - März)

Marktplatz 1 | 65183 Wiesbaden
Tel.: +49 611 1729-930 | Fax: +49 611 1729-799
E-Mail: tourist-service@wiesbaden-marketing.de
www.wiesbaden.de

WIESBADEN GRUPPENANGEBOTE



Individuelle Planung für Ihre Gruppe!

Ob Sie nun die Tagesfahrt Ihres Vereins nach Wiesbaden planen, ein Betriebsausflug organisiert werden soll oder ob Sie eine Städtereise nach Wiesbaden unternehmen möchten, die Wiesbaden Marketing GmbH hält sowohl für kleine als auch für größere Gruppen ein attraktives Wiesbaden-Programm für Sie bereit.

♦ Stadtrundfahrten und -gänge in fachkundiger Begleitung ♦ Themenführungen ♦ Innenbesichtigungen ♦ Shopping Touren ♦ Inszenierte Erlebnisführungen ♦ Kulinarische Entdeckertouren ♦ Dinnertheater ♦ Wiesbaden aktiv – Programme ♦ Weinproben ♦ Schiffstouren ♦ Fahrten in den Rheingau



Wiesbaden Marketing GmbH – Tourist Service
Postfach 6050 | 65050 Wiesbaden
Tel.: +49 611 1729-702 und -703
Gruppen@Wiesbaden-Marketing.de

WIESBADEN

Wiesbaden Marketing GmbH



Führung	Seiten	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
---------	--------	------	-------	-----	------	------	------	-------	------	------	------

 **WIESBADEN ZUM KENNENLERNEN**

Facettenreiches Wiesbaden – Stadtrundgang zum Kennenlernen	13 90	jeden Samstag									
Weihnachtliches Wiesbaden – Stadtrundgang zum Sternschnuppen Markt	13 90										Freitags + Samstags 24.11. – 23.12.
Herzlich Willkommen zum Wiesbaden – Stadtspaziergang mit dem Audioguide!	14 90	ganzjährig (während der Öffnungszeiten der Wiesbaden Tourist Information)									
Stadtrundfahrt mit Thermine, der kleinen Stadtbahn	16 89	nach Fahrplan								Winterfahrplan	

 **INSZENIERTE ERLEBNISFÜHRUNGEN**

Der Spielmann mit seiner Laterne	19 90	21.03.	18.04.	16.05.	20.06.		29.08.	19.09.	17.10.	14.11.	
Franz und Fredericke Fabricius zwanzigster Kuraufenthalt	19 82		12.04.				30.08.				
Emma, das Brunnenmädchen	20 90				06.06.			27.09.			
Adel verpflichtet	20 90				07.06.	05.07.	16.08.		11.10.		

 **STADT DER HEISSEN QUELLEN**

Von Quellen und Badhäusern: Das Wiesbadener Quellenviertel	23 86	01.03.				15.07.	30.08.				
Kaiser-Friedrich-Therme	23 83	06.03.	10.04.	08.05.	05.06.	03.07.	07.08.	04.09.	02.10.	06.11.	04.12.
Führung zu den Wiesbadener Thermalquellen	24 86		25.04.								
Sirona, Diana und Frau Fischer... An Wiesbadens heißen Quellen	24 80				20.06.						
Wiesbaden: Die Bade- und Luxusstadt des 19. Jahrhunderts	25 90		25.04.	25.05.		12.07.		13.09.		01.11.	

 **STADTGESCHICHTE UND IHRE ARCHITEKTUR**

Vom Glanz der Weltkurstadt: Eine Promenade entlang der „Rue“	27 86	08.03.									
Frauen in Bewegung – 1968 und die Folgen	27 80	14.03.									
Historismus vom Allerfeinsten – ein Spaziergang durch die Architektur des 19. Jahrhunderts	28 86	15.03.				26.07.				01.11.	
Themenführungen	28 81	Jährlich um den 21.02.									

Führung	Seiten	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Blaues Blut und grüner Rasen: Die Umgebung des Kurparks	28 86	22.03.									
Stilles Wiesental und stadtnahe Attraktionen: Das Nerotal	29 86	29.03.				29.07.					
Der Neroberg – ein Kulturdenkmal	29 90		05.04.	03.05. 24.05.	28.06.	19.07.			04.10.		
Hausberg der Wiesbadener und Grabstätte der Herzogin: Der Neroberg	30 86						02.08.				
Wiesbaden und seine Spielbank	30 90		06.04.				23.08.		25.10.		
Die neue Frau – Wiesbaden in den 1920er Jahren	31 80		11.04.								
Von Menschenfreunden und vornehmen Herrschaften: Die Kapellenstraße	31 86		12.04.				05.08.		11.10.		
Frauen in die Politik – Wiesbaden nach 1945	32 80		18.04.								
Nostalgisch, schräg und kultig – Die Neroberg- bahn – Wiesbadens romantisches Wahrzeichen	32 86		18.04.	16.05.	20.06.	18.07.	15.08.	19.09.	17.10.		
Villendrundgang I: Solmsstraße, Gustav-Freytag-Straße, Beethovenstraße	33 90		19.04.				30.08.				
Von Handwerkern und dienstbaren Geistern: Das Bergkirchenviertel	33 86		26.04.			22.07.		12.09.			
Jagdschloss Platte	34 90			09.05 10.05.					11.10.		
Von Hinterhöfen und sozialem Wohnungsbau: Das Wiesbadener Westend	34 86			14.05.			09.08.				
Villendrundgang II: Südliches und Nördliches Nerotal	35 90			17.05.				20.09.			
Durch die Kuranlagen ins Mittelalter: Die Sonnenberger Promenade	35 86			24.05.					03.10.		
Die Wiesbadener Rue – Eine Prachtstraße im Spiegel der Zeit	36 81			30.05.			08.08.		24.10.		
Von Römern und Händlern: Die Wiesbadener Einkaufsmeile und das Schiffchen	36 86				07.06.						
Vom Nerotal zum Neroberg	36 87				14.06.						
Von Tor zu Tor – Vom Stumpfen Tor zum Stadttor quer durch das alte Wiesbaden	37 86				14.06.						
Villendrundgang III: Rund um den Kurpark	37 90				21.06.				18.10.		
Von Projekten, Katastrophen und viel Verkehr: Der klassizistische Süden	38 86				28.06.						

Führung	Seiten	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Von Kirchtürmen und großbürgerlicher Pracht: Der Kaiser-Friedrich-Ring	38 86					06.07.					
Auf den Spuren der Herzöge zu Nassau	39 86					12.07.					
Die „Rue“ bei Nacht – Wiesbaden Illuminiert	39 86					18.07.					
Von Künstlern, Stadtplanern und vom Widerstand: Südstadt und Adolfsallee	40 86					19.07.					
Von Kirchen, Koren und Kasernen: Die Rheinstraße	40 86						23.08.				
Von innovativen Betrieben und mehr als 30 Hotels und Pensionen: Die Taunusstraße	41 86							05.09. 06.09.			
Henkell & Co. Sektkellerei – So prickelnd kann Trocken sein	41 82	Montag bis Samstag nach Vereinbarung									
Schloss Biebrich	42 90	1x monatlich mittwochs									
Das Wiesbadener Stadtschloss – Hessischer Landtag	42 89	jeden Samstag									
Vortragsreihe „Kulturerbe Wiesbaden“ 2015	43 88	15.03. 22.03.		17.05.	14.06.			13.09.	18.10.		
Handel und Wandel am Rhein	44 81		26.04.	31.05.							
Liebenswertes Kostheim – Siedlungs- entwicklung an der Mainmündung	44 81	28.03.			20.06.						
Gemarkung Kostheim – Wanderung zwischen Wein und Main	45 81				27.06.	18.07.					
Von üppigen Fassaden und den Wohnungsnot der 1920er Jahre: Das Rheingauviertel	45 86		19.04.				12.08.				
Das „Katzeloch“ bei Nacht – Wiesbaden Illuminiert	46 86			02.05.		25.07.			02.10.		
Wien liegt „auch a bisser!“ in Wiesbaden	46 86								04.10.		
Wenn der weiße Flieder wieder blüht – Film in Wiesbaden	47 86			31.05.							
Der Wiesbadener Hauptbahnhof	47 81		18.04.						10.10.		



KIRCHEN UND FRIEDHÖFE

Türen auf! Marktkirche und Bonifatiuskirche gemeinsam entdecken	49 84	jeweils der 1. Samstag eines Monats									
Dahinter schauen. Wiesbaden-Exkursionen	49 83		18.04.	30.05.	20.06.	04.07.					

Führung	Seiten	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Die Lutherkirche – ein Juwel des Jugendstils	50 84		26.04.					04.09. 13.09. 20.09	10.10.		
Von Kellern, Kirchen und Kastellen: Maria Hilf und Alter Friedhof	51 86			01.05.			16.08.				
Nun aber bleibt Glaube, Hoffnung, Liebe: Der Wiesbadener Nordfriedhof	52 86				04.06.					08.11.	
Russland in Wiesbaden: Griechische Kapelle und Russischer Friedhof	52 86			10.05.				27.09.			
Engelführung in der Marktkirche	53 90					26.07.					
Die Marktkirche – der Nassauische Landesdom	53 90						18.08 20.08.				
160 Jahre Russische Kirche auf dem Neroberg	54 81								18.10.		
Begraben aber nicht vergessen Frauengräber auf dem Nordfriedhof	54 80								24.10.		
Der Wiesbadener Nordfriedhof	54 81								25.10.		
Der Russische Friedhof auf dem Neroberg	55 88					09.07.					
Ein Gang über den Alten Friedhof	55 81								31.10.		



BERÜHMTE PERSÖNLICHKEITEN

Glücklich allein ist die Seele, die liebt: Liebe in Wiesbaden	57 86			03.05.					25.10.		
Richard Wagner in Biebrich	57 87			29.05.							
Alexej von Jawlensky in Wiesbaden	58 87							12.09.			
Frauen in Wiesbaden – Spurensuche in der Stadt	58 80							19.09.			
Prachtvolle Villen und ihre prominenten Besitzer	58 87								02.10.		
Auf Goethes Spuren	59 88				11.06.						



WIESBADENER KÖSTLICHKEITEN

Teatime im Café Blum	61 79	jeden Dienstag				jeden Dienstag					
Pulsierend, frisch und köstlich duftend!	61 90	Termine werden separat bekannt gegeben									



Café Maldaner

Süße Tradition seit 1859

1. Original Wiener Kaffeehaus Deutschlands



Willkommen im Wohnzimmer der Stadt Wiesbaden.

Das „Maldaner“ ist seit 150 Jahren eine Institution in der hessischen Kurmetropole.

Hier wird die gute alte Kaffeehaus-tradition bewahrt und gepflegt.

Genießen Sie auf zwei Etagen, die besondere Atmosphäre und Gemütlichkeit, die Sie hinter der alten Holzdrehtür erwartet.

Historisches Mobiliar, gemütliche Sofas und Sessel laden zum Hineinsinken ein.

Hauseigene Konditorei



Café Maldaner GmbH • Marktstraße 34 • 65183 Wiesbaden
www.cafe-maldaner.de • e-mail: cafemaldaner@t-online.de • Telefon: 06 11-30 52 14
Öffnungszeiten: Mo-Sa von 8.30h -19.00h • Sonn- und Feiertage von 10.00h - 18.00h

Herausgeber und Gestaltung: Wiesbaden Marketing GmbH | Postfach 6050 | 65050 Wiesbaden

Fotos: Wiesbaden Marketing GmbH, www.shutterstock.com, Torsten Krüger, Rainer Niebergall, Ulrich Werner Hies, Paul Müller, Horst Goebel, Dieter Sahn, Kajul Photography, Stanislaw Chomicki, Stephan Richter, Anja Kossiwakis, Uwe Stotz, Axel Unbehend, Compagnie Lunel, Segway Deutschland, Museum Wiesbaden, Murnau Filmtheater, Amt für Grünflächen, Spielbank Wiesbaden, Fouad Vollmer – Werbeagentur für den Hessischen Heilbäderverband e.V., Stabstelle Kulturerbe, Rüdesheim Tourist AG – Karl-Heinz Walter, Lutherkirche, Kath. Maria Hilf – Hr. Groß, Scancomp, Henkell & Co. Sektkellerei KG, Weitblick Naturerlebnis GmbH. Alle anderen Bilder sind von den auf den einzelnen Seiten genannten Partnern.

Auflage: 12.000

Druck: Claus Fischer Agentur für Druck & Produktion, Wiesbaden

125
JAHRE



NEROBERGBAHN
WIESBADEN 1888 – 2013



Hoch hinaus mit Wiesbadens schrägstem Wahrzeichen

Ein Fahrerlebnis der besonderen Art bietet sich am Fuß des Nerobergs. Wenn Sie den Weg hinauf zu Wiesbadens schönstem Aussichtspunkt nicht auf Schusters Rappen zurücklegen möchten, steht Ihnen ein ebenso historisches wie romantisches Verkehrsmittel zur Verfügung: die älteste mit Wasserballast betriebene Drahtseil-Zahnstangenbahn Deutschlands – die Nerobergbahn!

Fahren Sie bequem vom Wiesbadener Hauptbahnhof mit der Linie 1 bis zur Haltestelle Nerotal (Endstelle) am Fuß der Nerobergbahn. ESWE Verkehr wünscht Ihnen viel Spaß bei der Fahrt mit unserer Nerobergbahn und dem Besuch des Wiesbadener Hausbergs.

Die Bahn fährt täglich vom
01. April bis 01. November 2015
im 15 Minuten-Takt

April, September, Oktober
10.00 – 19.00 Uhr
Mai bis August
09.00 – 20.00 Uhr

Nerobergbahn Wiesbaden · Talstation
Wilhelminenstr. 51 · 65193 Wiesbaden
Telefon (0611) 236 85 00
nerobergbahn@eswe-verkehr.de
www.eswe-verkehr.de/nerobergbahn

ESWE
VERKEHR